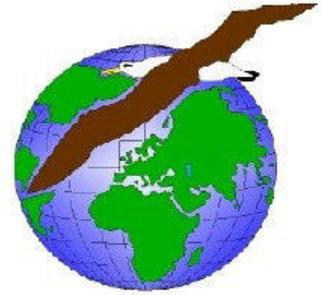


ALBATROS-TOURS

ORNITHOLOGISCHE STUDIENREISEN

Jürgen Schneider

Altengassweg 13 - 64625 Bensheim - Tel.: +49 (0) 62 51 22 94 - Fax: +49 (0) 62 51 64 457
E-Mail: schneider@albatros-tours.com - Homepage: www.albatros-tours.com



ALBATROS-TOURS - Altengassweg 13 - 64625 Bensheim

Bhutan

08.04. – 29.04.2015

von Klemens Steiof

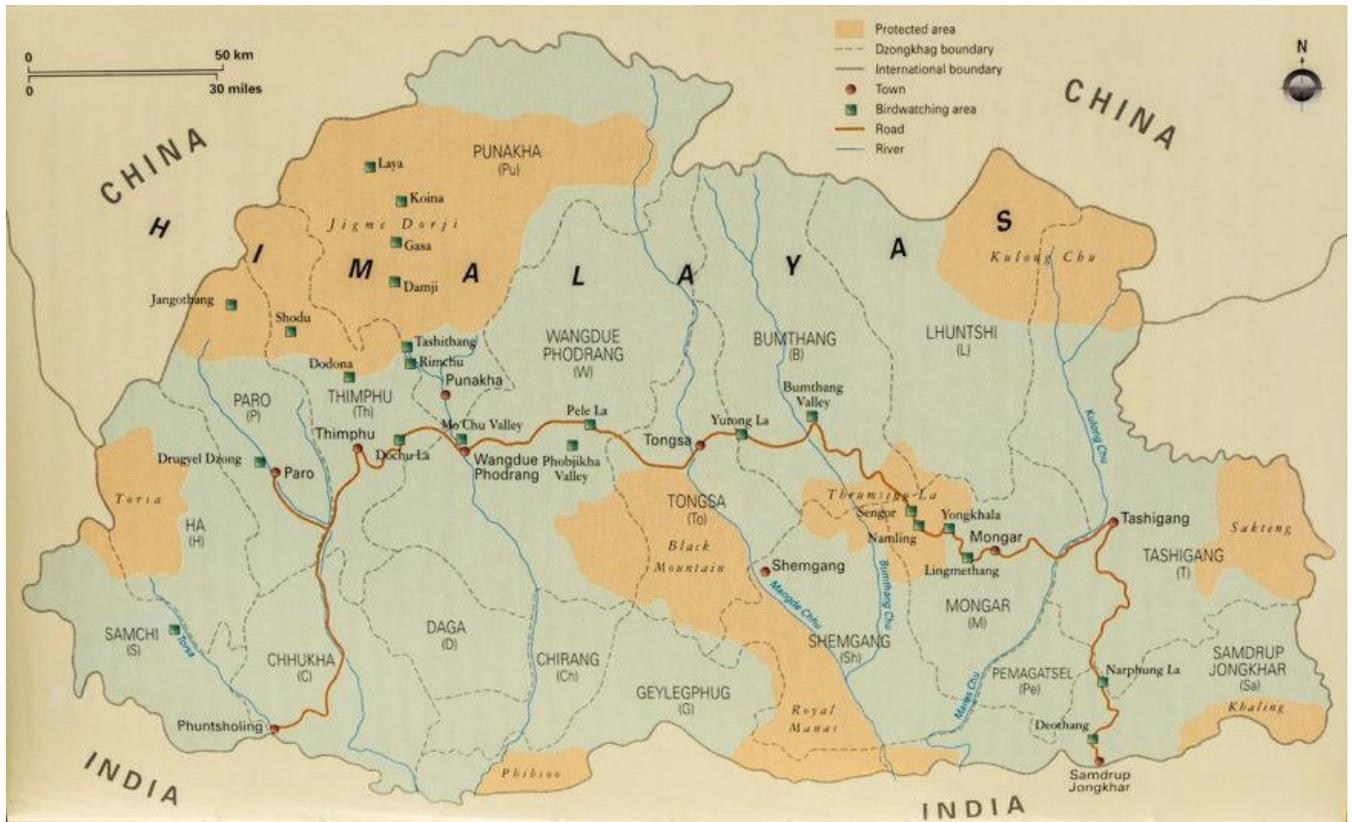


Unsere Gruppe



Stehend von links: Sangay, Jochen Tamm, Jürgen Blessing, Michael Schott, Klaus Günther, Fritz Lange, X, X, Dorji, Klemens Steiof; davor von links: X, Eleonore Gothe, Gabi Mertens, X, X, Pala
(X: Küchen- und Zeltteam: Dorji, Kuenzang, Rinzin, Sangay, Sonam; Zuordnung unklar)

Die Route



(aus: Inskipp, Inskipp & Grimmett (1999, 2004): Birds of Bhutan. Helm Field Guides)

Route von Südost nach West entlang der Straße: Samdrup Jongkhar, Trashigang, Mongar, Yongkhola, Sengor, Trongsa, Zhemgang (Straße nicht eingezeichnet), Trongsa, Pele La, Chu Valley, Punakha, Thimphu, Paro

Reisebericht Bhutan, 08.04. – 29.04.2015

alle Fotos: Klemens Steiof

Reiseteilnehmer: Jürgen Blessing (Vaihingen/Enz), Eleonore Gothe (Glashütten), Klaus Günther (Wiesbaden), Fritz Lange (Nordhorn), Gabi Mertens (Berlin), Michael Schott (Bottrop), Jochen Tamm (Kassel)

Reisebegleiter für Albatros-Tours: Klemens Steiof (Potsdam)

Örtl. Reiseleitung und Orni-Führer: Dorji

Fahrer: Pala

Helfer: Sangay

Koch: Sonam

Weitere Zelt- und Küchenmannschaft: Dorji II, Kuenzang, Rinzin, Sangay II

Im nachfolgenden Reisebericht werden die regelmäßig in der Westpalearktis vorkommenden Arten mit deutschen Namen benannt, weil sie uns allen vertraut sind. Für die **asiatischen Arten** wird der **englische Name** verwendet, weil er in den Bestimmungsbüchern und Welt-Artenlisten genutzt wird. In der Regel werden die neu für die Tour registrierten Arten genannt.

Für Angaben über das Land sei auf den Reisebericht von Klaus Handke von der Bhutan-Tour aus dem Jahre 2013 verwiesen. Als kleine Ergänzung wird darauf verwiesen, dass für die Zeltcamps ein Schild mit dem eigenen Namen ausreicht, das vor Ort angefertigt werden kann und im Zelt verbleibt – man findet es im nächsten Camp bei seiner Bettdecke wieder. Ein Handtuch wird gestellt. Gummistiefel und Leech-Socks sind nicht wirklich notwendig, weil in der Regel von Straßen und Wegen beobachtet wird. Und: Den Mt. Everest kann man von Bhutan aus nicht sehen (allerdings von Sikkim).

REISEVERLAUF

Mi, 8.4.2015 Flug nach Delhi

Mit Flug, Bahn oder Auto trafen wir alle pünktlich am Abflug-Gate nach Delhi im Frankfurter Flughafen ein. Der Flug war mit 7 Stunden nicht übermäßig lang und insgesamt recht angenehm: Der Airbus A 380 war zu höchstens einem Viertel bis einem Drittel besetzt. Einige von uns konnten sogar den Luxus der neuen „Zwischenklasse“ ohne Mehrpreis genießen, aber auch in der Normalklasse war die Beinfreiheit groß. Pünktlich waren wir dann kurz vor 1 Uhr nachts in Delhi, bei einem Zeitunterschied von 4 ½ Stunden zu unserer Sommerzeit. Weniger angenehm war die darauf folgende Restnacht: In einer hellen, lauten, zugigen und nur sehr unbequem bestuhlten „Passenger Lounge“ – was haben wir uns ein Bett gewünscht...

Nacht: Delhi Airport

Do, 9.4.2015 Flug nach Guwahati, Fahrt nach Samdrup Jongkhar, ca. 110 km

So richtig schlafen konnte keiner von uns, und gegen 5 Uhr saßen dann auch die vorher Liegenden wieder da. 10 Stunden Wartezeit können ganz schön lang sein. Zwischen 5:45 und 6 Uhr wurde es hell. Die ersten **Straßentauben**, **Common Mynas** und **House Crows** flogen vorbei. Ein paar Büsche, die wir von dem Warteraum sehen konnten, brachten uns weitere häufige, aber auch die ersten interessanteren Vögel: **Palmtaube**, **Red-vented Bulbul**, **Purple Sunbird**, **Yellow-footed Green Pigeon** und ein schickes **Shikra**-Männchen, das sogar im Gebüsch auf dem Boden herumrannte. **Schwarzmilan** und **Common Babbler** rundeten die erste Beobachtungs-Session ab. Sogar ein Säugetier ließ sich blicken: **Three-striped Palm-Squirrel**.

Mit leichter Verspätung flogen wir die ca. 2 ½ Stunden nach Guwahati in voller Maschine. Dort kamen sogar alle Gepäckstücke an. Allerdings waren auf diesem Inlandsflug nur 15 kg Gepäck erlaubt. Die Mehrkosten für Übergepäck wurden penibel eingetrieben (zumindest von uns Ausländern), bewegten sich aber mit ca. 2,5 USD je kg noch in erträglichem Rahmen. In Guwahati holte uns Dorji, der bhutanische Orni-Führer, mit 3 Jeeps ab und wir fuhren erst zur örtlichen Mülldeponie. Was für ein bestialischer Gestank, und was für ein Schicksal für die Menschen, die dort auf und mit dem Müll lebten und versuchten, noch nutzbare Dinge herauszusuchen. Unser spezielles Ziel war aber die ebenfalls den Müll nutzende Vogelgemeinschaft, die aus mehreren Hundert **Kuhreihern**, **Schwarzmilanen** und **Black-eared Kites** bestand, je einem immaturren **Himalayan Griffon** und **White-rumped Vulture**, daneben aber auch aus einzelnen **Lesser Adjutants** und wohl an die 300 **Greater Adjutants**. Dieser war für alle eine tolle neue Art. Bei dem Lebensraum fragt man sich allerdings, warum der Vogel so ein kleines Verbreitungsgebiet hat und so selten ist...



Die zahlreichen Greater Adjutants (Großer Adjutant) lohnten den Abstecher zur örtlichen Mülldeponie

Ein weiterer Stopp an einem Feuchtgebiet im Kulturland mit einigen großen Bäumen gab uns einen schönen Einblick in die Artenfülle des nordostindischen Tieflandes: **Indian Pond Heron, Purpurreiher, Little Cormorant, Asian Openbill, Lesser Whistling-Duck, White-breasted Waterhen, Bronze-winged Jacana, Braunliest und Cinnamon Bittern** bewohnten die Feuchtgebiete, und **Greater Flameback, Lineated Barbet, Blue-throated Barbet, Black-hooded Oriole, Rufous Treepie, Cinereous Tit** und ein **Asian Barred Owlet** saßen auf den Bäumen, ebenso wie ein **Hoary-bellied Squirrel**. In den Sphären dazwischen wuselten **Black Drongos, Jungle Mynas, Common Tailorbirds**, je ein **Oriental Magpie Robin** und **Oriental White-Eye** und ein paar **Jungle Babblers** herum.

Im Dunkeln kamen wir an der Grenze an, wo uns die Ausreise aus Indien einer unserer bhutanischen Begleiter abnahmen, aber zur Einreise nach Bhutan jeder fotografiert wurde und Fingerabdrücke abliefern musste.

Anschließend: endlich Hotel, endlich Essen, endlich Schlafen... (Außer natürlich der Reisebegleiter, der diese Zeilen schreibt und seine Fotos aussortieren muss.)

Nacht: Samdrup Jongkhar, Tashi Gasel Lodge (ca. 200 m ü.NN.)



Wälder bedecken knapp 70 % der Fläche von Bhutan; im Osten des Landes ist der Verkehr sehr übersichtlich mit 1–2 Autos je halbe Stunde

Es wurde eine luxuriöse Routine, dass uns unser Versorgungsfahrzeug überholte, um uns an passender Stelle eine Mahlzeit zuzubereiten...



Fr, 10.4.2015

Wald zwischen Samdrup Jongkhar und Morong (200 – 1700 m ü.NN.), ca. 60 km

Um 6.30 Uhr war es bereits hell und die Gruppe wie geplant um 6 Uhr einsatzbereit. Die Beobachtungsstrategie für den Tag war recht simpel: Wir fuhren die ca. 50 km von Samdrup Jongkhar zum Morong Camp und hielten überall dort an, wo Dorji Vögel vermutete oder jemand Vögel sah. Derartige Fahrtunterbrechungen dauerten 5 Minuten bis 1 ½ Stunden, und es gab viele davon. Dabei waren wir überwiegend auf die Straße angewiesen, die aber nur in den untersten ca. 10 km stark von LKW befahren war. Eine schöne Erfahrung: Es gibt noch heile Natur auf diesem Planeten! Wir sahen im Wesentlichen nur Wald, von wenigen Flecken Kulturland unterbrochen. Es gab so gut wie keine ebenen Flächen, das Land ist weitgehend bergig. Gegen 9 Uhr trafen wir die zweite Hälfte unseres bhutanischen Teams – an einer schönen Stelle hatten sie einen Frühstückstisch aufgebaut, mit 8 blauen Campingstühlen. Mit ihrem LKW fuhren sie später wieder an uns vorbei um an einer tollen Stelle mit Super-Aussicht zu 13 Uhr das Mittagessen zu kredenzen. Aber nicht nur diese Rahmenbedingungen waren komfortabel, sondern auch das Vögelbeobachten. Passend zur tollen und ursprünglichen Natur sahen wir fast überfordernd viele Arten, insbesondere in zwei Situationen, als gemischte Trupps an uns vorbeizogen und wir nur kleine Teile davon erkennen konnten.



Das Fluggeräusch des Great Hornbill (Doppelhornvogel) ist sehr eindrucksvoll.

Wie erfolgreich der Tag war wird alleine daran deutlich, dass wir alle 4 **Hornvogelarten** sahen, und dabei die beiden seltensten – **Wreathed** und **Rufous-necked** – gut und frei im schönsten Morgen- bzw. Nachmittagslicht in der Sonne sitzen! Geradezu archaisch waren die fliegenden **Great Hornbills**. Viele andere Vögel hielten uns auch in Atem: **Grey-capped Pygmy-Woodpecker**, **Great** und **Golden-throated Barbet**, **Dollarbird**, **Large Hawk-Cuckoo** ruhig sitzend, **Collared Owlet**, ein **Black Eagle** und 5 **Mountain Hawk-Eagles**, einige **Asian Fairy Bluebirds**, **Golden fronted** und **Orange-bellied Leafbirds**, **Grey-backed Shrike**, **Rufous** und **Grey Treepie**, **Grey-chinned**, **Short-billed** und **Scarlet Minivet**, sowie **Black-winged Cuckoo-Shrike** und **Bar-winged Flycatcher-Shrike**. Unter den 4 Drongoarten stach der **Lesser Racket-tailed Drongo** heraus. **Orange-headed Thrush** und **Black-naped Monarch** sah nur ein Frühaufsteher am Hotel, und auch **Asian Paradise-Flycatcher** und **Large Woodschrike** wurden nur von wenigen gesehen, während **Blue Whistling-Thrush** und **White-capped**

Water-Redstart sich allen präsentierten. Die **Fliegenschnäpper** waren durch **Taiga**, **Verditer** und **Grey-capped Canary-Flycatcher** vertreten. Als Stare kamen **Chestnut-tailed Starling** und **Hill Myna** auf die Liste, und sehr schick waren auch die **Chestnut-bellied Nuthatches**. Unter den 3 **Meisenarten** war **Sultan Tit** die eindrucksvollste. Diese Wahl wäre bei den 6 **Bülbülar**arten etwas schwieriger. Unter den sonstigen Vögeln stach erwartungsgemäß die Familie der Timalien heraus, mit einer balzenden **Blue-winged Laughing-Thrush**. **Puff-throated**, **Coral-billed Scimitar-** und **Grey-throated Babbler** zeigten sich nur jeweils wenigen von uns, aber **Rufous-capped Babbler**, **Silver-eared Mesia**, **Rusty-fronted Barwing**, **Rufous** und **Long-tailed Sibia**, **Striated**, **White-naped** und **Black-chinned Yuhina** waren für alle zu sehen, für die allermeisten auch **Grey-headed Parrotbill**. **Nektarvögel** gab es in 3 Arten, während Pieper und Stelzen nur mit dem **Waldpieper** vertreten waren. Finken gab es gar nicht. Diese unvollständige Auflistung zeigt, dass wir einen Supertag hatten, bei angenehmen ca. 30° Maximaltemperatur.

Ein Phänomen hatten wir bei der Mittagspause: Ein Asian Emerald Cuckoo sang ununterbrochen, und der Gesang



In den tieferen Lagen recht verbreitet: Rufous-necked Hornbill (Nepalhornvogel)

kam von einem als solchen gut zu erkennenden Bronzed Drongo. Ein ziemliches Rätsel... (Auflösung siehe 13.4.)

Gegen 17 Uhr waren wir im Morong-Camp, und eine halbe Stunde später wurde es dunkel. Die Zelte standen schon alle, und es wurde uns noch das Duschzelt für die „afrikanische Dusche“ (Eimer und Kelle) aufgebaut. Abendessen in einem großen offenen Raum bei 17°C. Es war bedeckt und windstill, und **Mountain Scops Owl** sang uns in den Schlaf...

Nacht: Morong-Camp (ca. 1728 m ü.NN.)

Sa, 11.4.2015 Fahrt Morong-Camp – Trashigang (1700 – 2500 – 1200 m ü.NN.), ca. 115 km

Die Nacht blieb bedeckt und windstill, so dass es nicht unter 16°C abkühlte – angenehm und erstaunlich für diese Höhe. Nach einem Tee oder Kaffee fuhren wir pünktlich um 6 Uhr los zurück zu dem Bereich, der hier die höchste Wahrscheinlichkeit für den Beautiful Nuthatch hat: Alte Bäume mit viel Moos und anderen Epiphyten. Den Kleiber sahen wir nicht, aber eine Orni-Gruppe von gestern; Schweden mit 2 Dänen. Die Spechtarmut in dem tollen Lebensraum und überhaupt bisher überraschte uns – bei so viel Wald war der **Bay**

Woodpecker heute erst die 2. Spechtart in Bhutan. Ergiebiger waren die Kleinvögel, die uns zusätzlich zu den gestern gesehenen Arten mit **White-throated Fantail**, **Chestnut-bellied Rock-Thrush**, **Green-backed Tit**, **Striated Bülbül**, **Golden Babbler**, **White-naped Yuhina** und die prächtigen **Scarlet Finches** erfreuten. **Ash-throated**, **Grey-hooded**, **White-spectacled** und **Black-faced Leaf-Warbler** erinnerten uns daran, dass es hier auch Laubsänger gibt. Hübsch war eine balzende **Bhutan Laughingthrush**. **Little Pied Flycatcher**, **Small Niltava** und **Blyth Leaf-Warbler** wurden leider nur von Einzelbeobachtern gesehen.



Nicht jeder Laubsänger war so einfach zu bestimmen wie Black-faced Leaf-Warbler (Schieferkopf-Laubsänger)

Um 9.30 Uhr gab es ein spätes Frühstück und einen kurzen Spaziergang am Camp zu dem Bereich in dem ein Teilnehmer am Vorabend **Brownish-flanked Bush-Warbler** sah. Den sahen wir nicht, aber mit **Russet Sparrow**, **Grey Bush-Chat**, **Rufous-breasted Accentor**, **Tickell's Leaf-Warbler**, **Black-throated Sunbird** und **Crested Goshawk** auch ein paar schöne Vogelarten.

Dann begann eine lange Fahrt: Für rund 115 km brauchten wir rund 7 Stunden Fahrzeit – netto! Dies lag zum einen an der kurvigen Strecke – es ging kaum einmal 50 m geradeaus – und an den Gefälle- und Steigungsstrecken – es war eigentlich nie eben. Nur streckenweise war die Straße gut, meistens jedoch schmal und alt oder aber man hatte sogar das Gefühl, „offroad“ zu fahren. Eine Baustelle auf ca. halber Strecke öffnete nur alle 2 Stunden für 30 Minuten ihre Schleusen, und die passierten wir nach einem Mittagessen auf offener Strecke erst kurz nach 15 Uhr. Eine leichte Verzögerung gab es eben an dieser Baustelle, als ein entgegenkommender Lastwagen sich genau neben einem parkenden im Schlamm festgefahren hat, so dass es erst vergebliche Mühe gab, den festgefahrenen freizufahren (was ihn bis zur Achse in den Schlamm wühlte), dann aber der parkende ein paar Meter weiter fuhr.



Kaum zu glauben: Dieser Vogel ist trotz Stummelflügel flugfähig: Bhutan Laughingthrush (Borstenhäherling) bei der Balz

Die Beobachtungszeit war dadurch doch recht eingeschränkt, und wir sahen unter anderem folgende Arten neu für die Fahrt: **Kuckuck (Oriental Cuckoo)** wieder nur gehört),



Die Männchen der Nektarvögel begeistern durch ihr glänzendes und buntes Gefieder: Green-tailed Sunbird (Grünschwanz-Nektarvogel, oben) und Gould's Sunbird (Gouldnektarvogel (unten))



Turmfalke, Long-tailed Shrike, Golden-billed Magpie, Grey-winged Blackbird, White-browed Shrike-Babbler, Blue-winged Minla, Fire-breasted Flowerpecker und Green-tailed Sunbird.

3 neue Säugetierarten brachte der Tag: einen kleinen

Trupp Assam-Makaken, 2 Capped Languren und ein Black Giant Squirrel.

Wieder im Dunkeln kamen wir im Hotel an – einer sehr schicken und luxuriös wirkenden, recht neuen Hotelanlage. Gut waren das Abendessen und ein großer Nachtfalter, schlecht dass es für den Reisebegleiter nur kaltes Wasser gab...

Nacht: Trashigang, Lingkhar Lodge (1230 m ü.NN.)

So, 12.4.2015 Fahrt Trashigang – Nagtshang (Mongar district) (1200 – 600 – ca. 2400 – 2000 m ü.NN.), ca. 50 km

Wie üblich marschierten wir um 6 Uhr ohne Frühstück los, die Straße von der Lodge talwärts. Die Vegetationsform war ein Trockenwald/Trockengebüsch. Gleich der erste Vogel war ausgesprochen schick: **Blue-throated Flycatcher**, singendes Männchen. Danach folgten auf der immer wieder durch kleine Busstrecken unterbrochenen Vogelwanderung als neue Arten **Ultramarine Flycatcher**, **Himalayan Bulbul**, **Mountain Bulbul**, **Hodgson's Hawk-Cuckoo** (ließ sich prima provozieren und beobachten), **Lemon-**



Der monotone Ruf von Large Hawk-Cuckoo (Sperberkuckuck) war fast täglich zu hören

rumped Warbler, **Green-crowned Warbler**, **Blue-capped Rock-Thrush**, **Slender-billed Oriole**, **Brown Dipper** und **Plumbeous Water-Redstart**. Gegen 9 Uhr erwartete uns wieder das Versorgungsteam mit dem Frühstück. Heute gab es als Besonderheit Joghurt, **Striated Prinia** und **Yellow-breasted Greenfinch**. Danach fuhren wir weiter bergab bis zu einer Brück auf genau 600 m ü.NN., wo wir erst **Crested Kingfisher** und dann **Green-billed Malkoha** sehen konnten. In der Zwischenzeit war bereits der Mittagstisch gedeckt worden, und wir ließen es uns bei 33°C (aber nur 25 % Luftfeuchte) gut schmecken.

Kurz vor 14 Uhr fuhren wir weiter, erst flussabwärts (eine schicke **Himalayan Wagtail**) und dann immer bergan. In einem Bereich mit Chir-Kiefern gab es einen kurzen Boxenstopp, und ein nicht von uns identifizierbarer *Accipiter* kreist kurz über uns. Sonst gab es aber nichts zu sehen, und wir fuhren weiter, um kurz vor 16 Uhr am Korila-Pass (ca. 2400 m ü.NN.) anzukommen. Hier gab es epiphytenreichen Wald, in den aber etwas eingeschlagen wurde. Zielart war **Ward's Trogon**, aber erst erfreuten uns **Rufous-bellied Woodpecker**, **White-tailed Nuthatch** und **Rufous-bellied Niltava**. Nach einiger Zeit hörte unserer Orni-Guide dann einen Trogon, und nach ein bisschen Kletterei standen wir dann nahe den

rufenden Vögeln, die aber erst an uns vorbei flogen. Dann aber kooperierte das Männchen und ließ sich in Ruhe durchs Prismenfernrohr beobachten. Ein bis zwei Teilnehmer sahen noch **Rufous-winged Fulvetta**, **Speckled Woodpigeons** und **Large Niltava**. So kamen wir noch im Hellen im Camp an, bekamen Tee, Kaffee und Kekse und konnten unsere bereits aufgebauten Zelte beziehen. Ein **Oriental Cuckoo** ließ sich provozieren, flog über das Camp und ließ kurz vor der Landung in einem Baum das gleiche Fauchen wie „unser“ Kuckuck hören.



Der geringe Autoverkehr macht das Beobachten vom „highway“ aus möglich – allerdings gibt es auch kaum andere Wege

Nach Abendessen und Liste wollte nur noch 1/8 unserer Gruppe eine Reinigung im Duschzelt vornehmen. Dieses ging dann frisch gesäubert noch auf Wanderschaft, um eine der rufenden **Mountain Scops Owls** zu sehen. Bei dieser Art gibt es das Phänomen, dass je näher man auf sie zugeht, sie desto weiter weg sind. Kleine Entschädigung: Beim Ausleuchten der Baumkronen schienen plötzlich zwei kräftige Säugetieraugen, die sich als zu **Hodgson's Giant Flying-Squirrel** gehörig entpuppten. Dieses flog dann noch über den Weg und ließ sich fotografieren. Dabei riefen mehrere **Collared Scops-Owls**.
Temperatur: 14°C.

Nacht: Nagtshang-Camp, Mongar District (ca. 2000 m ü.NN.)

Mo, 13.4.2015 Forststraße bei Nagtshang-Camp – Mongar – Yongkhola (2000 – 560 – 1520 m ü.NN.), ca. 70 km

In der Nacht fing es an zu regnen. In der Hoffnung auf Besserung standen wir wie geplant vor 6 Uhr auf und warteten im „Speisezelt“, aber es regnete eher heftiger. Also gab es erst Frühstück. Dann fuhren wir die Forststraße entlang und stiegen ab und an mal aus, um im Regen einige Vögel zu sehen. Die Aktivität war erstaunlich hoch, und mit einigen **Himalayan Cutias**, **Greater Yellownape**, **Barred Cuckoo-Dove**, einem großen Trupp **Speckled Woodpigeons** (nah rastend) für alle, **Streak-breasted Scimitar-Babbler** und **Zwergammer** sahen wir richtig tolle Vögel. **Maroon Oriole** und **Red-tailed Minla** sahen nur je einer von uns. Kaum vorstellbar, was wir dort bei gutem Beobachtungswetter gesehen hätten...



Die Familie der Babbler (Timalien) ist sehr artenreich vertreten, hier Chestnut-tailed Minla (Bändersiva)

In der Zwischenzeit hatte das 2. Team die Zelte abgebaut und war bereits vorgefahren. Wir fuhren hinterher und bald hörte der Regen auch auf. Unterwegs sahen wir noch **Long-tailed Minivet**, **Hair-crested (= Spangled) Drongo** und **Gould's Sunbird**. Ein gemischter Vogeltrupp brachte unter anderem **Chestnut-crowned Laughingthrush** (nur für einen Beobachter), **Red-billed Mesia**, **Hoary-throated Barwing** und **Chestnut-tailed Minla** bevor wir an einer Stupa Mittagspause machten. Und hier kam Dorji eine Erleuchtung: Der Vogel vom ersten Tag, der wie Asian Emerald Cuckoo sang und wie Bronzed Drongo aussah, könnte eine **Drongo-Cuckoo** sein. Und: Bingo! – die Gesänge sind sich zum Verwechseln ähnlich! Ein willkommener „armchair-tick“...

Anschließend ging es in die Kleinstadt Mongar (sehr klein!) zum Geldwecheln,

was erstaunlich unbürokratisch ging (nur die Seriennummer jedes Euro-Scheines wurde notiert). Der Ort war recht hübsch, auch die neueren Gebäude waren im Baustil wie die älteren errichtet. Hier gab es **Rauchschwalben** und im Kulturland **Crested Buntings**.

Es war bereits Nachmittag, als wir die restlichen Kilometer Richtung Yongkola weiterfuhren. Der tiefste Punkt hierbei war die Brücke über den Kurich-Fluss. Danach ging es bergan, erst durch kultiviertes Land (viele Reisterrassen), dann wieder durch Wald. Immerhin sahen wir noch einen sitzenden **Rufous-necked Hornbill**, einen Trupp **Rufous-necked Laughingthrushes** und **Rusty-cheeked Scimitar-Babbler**.

Das Hotel Trogen Villa ist nagelneu – wir erwarteten ja, hier in einem Camp unterzukommen. Die Zimmer sind sehr groß, die Wände allerdings aus Holzkassetten, so dass man jeden Atemzug aus dem Nachbarzimmer hört. Aber luxuriöser als im Camp ist es allemal. Das Abendessen war wie üblich lecker, mit Reis, Nudeln, Pilzen, Rindfleisch und Bohnen mit Möhren, sogar mit Nachtisch (Obst mit Vanillesoße). Bei der Liste haben wir uns Zeit gelassen und viele Vögel noch einmal im Buch nachgeschlagen.

Eine Orni-Reisegruppe aus den USA teilt das Hotel mit uns.

Wieder kam der Reisebegleiter erst nach Mitternacht ins Bett...

Nacht: Yongkhola, Trogon Villa (1520 m ü.NN.)



Bei der Bank gab es Ngultrum (Bhutan) oder Rupien (Indien) – beide sind gängige Zahlungsmittel

Di, 14.4.2015 Yongkhola (ca. 1650 – 1900 m ü.NN.)

Wie üblich fuhren wir um 6 Uhr (o.k., 10 Minuten später, dank Tee und Kaffee) los und waren ca. 20 Minuten später am ersten Beobachtungspunkt. Dieser lag – wie alle anderen auch – an der Hauptstraße, die Ost- mit Westbhaman verbindet. Herrlich, wie wenig Autoverkehr auf dem „East-West-Highway“ war. Wenn man aber bedenkt, dass die 503 km von Thimphu (Hauptstadt) nach Trashigang 2 Tage Fahrtzeit benötigen, wird das verständlich. Der Linienbus hält 12 Stunden zur Übernachtung auf halber Strecke. So profitierten wir von der Infrastruktur und der guten Erreichbarkeit des Waldes, aus dem hier kein nennenswertes Holz herausgeschlagen wird. Es wurde ein sonniger Tag, und wir blieben den ganzen Tag draußen – zu erkennen war das an durchaus kräftigen Hautfarben am Abend.

Auch wenn die Vogelaktivität zwischen 10 und 15 Uhr deutlich vermindert war, hat sich das Bleiben (Frühstück und Mittagessen im Gelände) doch gelohnt, mit zahlreichen für uns besonderen Vogelarten: **Crimson-breasted Woodpecker**, **Yellow-rumped Honeyguide** an einer Steilwand mit einigen Bienenvölkern, 3 **Rufous-necked Hornbills** (immer wieder toll), 3 **Mennigvogelarten**, **Yellow-bellied Fantail**, **Little Pied Flycatcher** für alle, **Slaty-backed Forktail**, **Brown-throated Treecreeper** (= **Sikkim Treecreeper**), **Grey-sided Bush-Warbler**, **Broad-billed Warbler** (Kopfplatte orange und nicht wie im Buch), **Red-faced Liocichla** (der nur von 2 Beobachtern gesehen



Auch eine Timalie: *Golden-breasted Fulvetta* (Goldalcippe)



Macht seinem Namen alle Ehre: *Long-tailed Broadbill* (Papageibreittrachen)

Ach ja: Am Morgen 16°C, tagsüber ca. 25°C.

Nacht: Yongkhola, Trogon Villa (1520 m ü.NN.)

Mi, 15.4.2015 Yongkhola (ca. 1650 – 1900 m ü.NN.)

Bei schönem und klarem Wetter führen wir wieder um 6 Uhr in den Wald zur „Nuthatch-Stelle“, fanden aber keinen schönen Kleiber sondern folgende Arten: **Fulvous-breasted Woodpecker** (nur ein Beobachter), **Red-headed Trogon** (wurde nur von 50 % der Beobachter gesehen, obwohl wir alle zusammen standen – Ortsbeschreibungen im Wald sind einfach schwierig...), **Himalaya-Griffon** (1 adulter Vogel unter 3) und **Grey-sided Laughingthrush**. Insgesamt war die Aktivität heute etwas geringer als sonst, und es war vogelkundlich wohl kein Fehler, dass wir zwar das Frühstück im Gelände zu uns genommen haben, aber zum Mittagessen gegen 12 zurück im Hotel waren. Erstmals gab es tagsüber eine Ruhepause, weil wir erst um 15 wieder losfahren.

Die Nachmittagstour führte uns vor Beginn des eigentlichen Waldes rechts auf eine bergab führende unbefestigte Straße (noch weniger Verkehr als auf der „Hauptstraße“), die z.T. durch Kulturland, zum

wurde), **Black-eared Shrike-Babbler** (der nur von 1 Beobachter gesehen wurde), 2 großen Trupps aus **Blue-winged** und **Red-tailed Minla**, etlichen **Golden-breasted** und **Yellow-throated Fulvettas** und **Greater Rufous-headed Parrotbill** (der jetzt **White-breasted Parrotbill** heißt). Der Nachmittag war erstaunlich ergiebig mit **Green Magpie**, **Grey-cheeked Warbler**, **Scaly Laughingthrush**, **Slender-billed Scimitar-Babbler** (mühsam, aber dann sehr erfolgreich), dem Bambus-Spezialisten **Black-throated Parrotbill** und **Long-tailed Broadbill** (was für ein Vogel!). Auch gab es ein paar der wenigen Greifvögel, unter denen der **Rufous-bellied Eagle** herausstach, der im warmen Abendlicht kreiste. Die Vogelbeobachtungen wurden beschlossen von 3 **Blue-bearded Bee-Eaters**.

Kaum zurück, führen wir um 19 Uhr wieder raus, mit dem Ziel Hörnchen zu sehen. Das klappte leidlich mit 2 nicht ganz so nahen **Hodgson's Giant Flying-Squirrels** und einem noch weiter entfernten **Pearson's Flying Squirrel**. Das Abendessen mundete nach dem langen Tag umso mehr...



Unter den Spechten ist der *Rufous-bellied Woodpecker* (Braunkehl-specht) ein besonderer „Hinkucker“



Der extrem breite Handflügel befähigt den **Black Eagle** (Malaienadler, links) zum sehr langsamen Suchflug – dem hingegen entspricht **Mountain Hawk-Eagle** (Bergadler, rechts) dem Typus eines kräftigen Waldadlers.

Teil durch Waldstückchen führte. Entsprechend abwechslungsreich war die Vogelwelt: **Lesser** und **Greater Yellownape** zusammen an einem Baum, wieder einige **Blue-bearded Bee-Eaters** und die fantastischen **Long-tailed Broadbills**, **Maroon Orioles** für alle, **Dark-sided Flycatcher** und **Nepal Fulvetta** vom entgegengesetzten Ende der Prächtigkeitsskala, **Pale-blue Flycatcher** und **Hill Prinia** für alle. Die letzten beobachteten Vögel waren **Black Eagle** und **Mountain Hawk-Eagle**, bevor uns der Bus zurück brachte.

Ein vergleichsweise frühes Abendessen bescherte uns einen frühen Gang ins Bett, was angesichts des morgigen noch früheren Aufstehens recht hilfreich war.

Die Temperaturen bewegten sich heute im sehr angenehmen Bereich zwischen 15 und 25 °C im Schatten.

Nacht: Yongkhola, Trogon Villa (1520 m ü.NN.)

Do, 16.4.2015 Vormittag: Yongkhola (ca. 1650 – 1900 m ü.NN.), Nachmittag: Hauptstraße Richtung Mongar bis Kurich-Fluss (560 m ü.NN.)



Im April waren die heimlichen Wren-Babbler gut an ihren Rufen und Gesängen zu lokalisieren, hier Long-billed Wren-Babbler (Zwergsäbler)

Der frühe Start heute (5.30 Uhr) galt den **Wren-Babblern**, von denen wir alle 3 seltenen und nur hier vorkommenden Arten gesehen haben: **Rufous-throated**, **Sikkim** (= **Wedge-billed**) und **Long-billed**. Alle reagierten auf die Klangattrappe und sind derzeit voll im Gesang. Viel weitere Hailaits gab es nicht. Und so waren wir gegen 11.30 Uhr schon wieder im Hotel und genossen die Mittagspause (bis auf einen Unentwegten, der wie auch schon gestern in der Mittagssonne auf Vogelsuche war).

Um 15 Uhr fuhren wir die Hauptstraße talwärts zurück Richtung Mongar. In einem Einschnitt suchte Dorji mit Klangattrappe nach **Speckled Piculet**. Und – bazong! - da saß er. Es hatte mittlerweile etwas geregnet, und das Spechtchen rutschte badend auf größeren Blättern der Sträucher herum, ein Verhalten, das auch einige Laubsänger zeigten. Unter diesen gab es **Yellow-vented**

Warbler für alle. Ein Halt später brachte ein Baum mit Bülbüls **White-throated Bulbul** für alle, neben anderen Arten. Ein Spaziergang ein kleines Bachtälchen entlang zeigte uns leider nicht den gehörten **Red-headed Trogon**. Spät erst kamen wir unten im Flusstal des Kurichhu an, dem einzigen Fluss in Bhutan, der aus China kommt (und entsprechend verschmutzt ist). Wir fuhren auf die andere Fluss-seite und dann für

vielleicht 2 km flussabwärts bis an einen Flussknick mit Schotterbank. Darauf saßen 2 **River Lapwings** mit einem großen Küken. Der erhoffte **Bindenseeadler** flog leider nur in Form eines nur als Silhouette erkennbaren immaturren Individuums bei bereits eingesetzter Dämmerung hoch vorüber. Das Hassen durch einen Turmfalken ließ die Größe des im Vergleich zu unserem Seeadler deutlich schlankeren Vogels erahnen. Die Rückfahrt brachte uns leider nicht die erhofften Eulen und Nachtschwalben.

Nacht: Yongkhola, Trogon Villa (1520 m ü.NN.)

Fr, 17.4.2015 Yongkhola – Sengor (1520 – 2980 m ü.NN.), ca. 30 km

Nach einem frühen Frühstück um 6 Uhr sind wir wieder in den Wald gefahren und haben intensiv den Beautiful Nuthatch gesucht. Zwar viele **Himalayan Cutias** (grundsätzlich eine Begleitart des Kleibers), aber nicht den gewünschten Vogel selbst. Immerhin konnten wir einen vierten Wren-Babbler finden: **Pygmy Wren-Babbler**. Es zeigte sich auch noch ein **Rufous-throated Wren-Babbler** als 5. Art dieser versteckt lebenden Vogelgruppe. Neu war auch **Pygmy Blue Flycatcher**. Ansonsten sahen wir viele alte Bekannte, der **Yellow-rumped Honeyguide** saß auf dem gleichen Zweig, und es war somit Zeit, in neue Gefilde aufzubrechen. Mittagessen gab es auf ca. 2300 m Höhe. **Rufous-gorgeted Flycatcher** und **Golden-naped Finch** versüßten uns die etwas zu scharf geratene Mahlzeit.



Eine Zielart der Reise war der Satyr Tragopan (Satyrtragopan)

Danach änderte sich das Waldbild: Die Flechten und Moose nahmen zu, Nadelbäume gesellten sich zu den Laubbäumen, und blühende Rhododendren erschienen mehr und mehr. Auch die Vogelwelt wandelte sich: Die Timalien ergänzten **Stripe-throated** und **Rufous-vented Yuhina**, **Chestnut-headed Tesia** und **White-browed Fulvetta**, die Meisen **Tannenmeise** (hier mit Haube), **Grey-crested**, **Yellow-browed** und **Rufous-fronted Tit**. Hinzu kam **Yellow-bellied Flowerpecker**.

Das absolute Hailait kam kurz vor Sengor: Auf einer kleinen Bergwiese weidete ein **Satyr Tragopan**. Er ließ uns auf knapp 100 m heran ohne die Nahrungsaufnahme zu unterbrechen, verzog sich aber dann später doch. Ein weiterer kreuzte kurz darauf die Straße. Danach zeigten sich noch **Red-headed Bullfinch**, leider nur ein Weibchen vom **Dark-rumped Rosefinch** und **Whistler's Warbler**.

Am Camp – es gibt ein Gebäude und unsere Zelte gruppierten sich darum – flog eine **Alpenkrähe** vorüber und beim Abendessen riefen zwei **Himalayan Owls**. Kurz danach kam ein kräftiges Gewitter auf und es schüttete längere Zeit wie aus Kübeln. Temperatur im Essensraum: 13°C.

Nacht: Sengor, Camp (2980 m ü.NN.)

Sa, 18.4.2015 Sengor – Pass Thrumshing La – Tharpiling Monastery – Chumey (3000 – 3400 – 3600 – 3000 m ü.NN.), ca. 90 km

Die Temperatur sank in den Zelten auf 7°C ab. Durch die Nässe – es hatte mit Unterbrechungen weitergeregnet – war die Nacht nicht für alle Teilnehmer ganz gemütlich. Trotz Regens brachen wir um 5.45 Uhr auf, die Straße Richtung Mongar ein paar Kilometer zurück, um Bar-winged Wren-Babbler zu suchen. Der war allerdings weniger kooperativ als seine Kollegen die letzten beiden Tage. Zurück am Camp sangen trotz leichten Nieselregens mehrere **Oriental Skylarks**, auch **White-collared Blackbirds** waren zu sehen.

Der Regen hielt mit wenigen Unterbrechungen bis abends an, hat uns aber nicht vom Beobachten abhalten können. Belohnt wurde das mit weiteren Sichtungen von **Satyr Tragopan** und **Blood Pheasant** – Fasanenwetter; diese suchen bei Regen gerne die von höherer Vegetation freien Straßenränder auf. An den wenigen Stopps waren auch die Kleinvögel gut vertreten: **Himalayan Bluetail** (als vom Blauschwanz abgetrenntes und auf den Himalaya beschränktes Taxon), **Buff-barred Warbler**, **Tienschan-Laubsänger**, **Black-faced Laughingthrush**, neben **Gould's** und **Green-tailed** die ersten **Fire-tailed Sunbirds**, **Rufous-streaked Accentors**, **Crimson-browed Finches** (leider nur Weibchen) und **White-winged Grosbeaks**. Allerdings waren Artengruppen wie Stare, Drongos oder Bartvögel gar nicht mehr vertreten, dafür aber

Tannenhäher und Fichtenkreuzschnabel.

Am Pass lag auf ca. 3400 m einiger Schnee und wir fuhren bereitwillig weiter, wobei wir kaum unter 3000 m kamen. Nachmittags gab es dann vom Chumey-Tal aus (in diesem und den angrenzenden Tälern gibt es eine schon lange isolierte **Elstern**-Population der Unterart *bottanensis*) den steilen und matschigen Anstieg zur Tharpiling-Monastery, die auf ca. 3600 m liegt. Der Bus kam gerade so hoch – zum Glück, denn wir sahen an der Straße 3 **Himalayan Monals**. Wie auch die anderen Fasane atemberaubend schön, und das Gefieder des Monals glänzte auch ohne Sonne in allen möglichen Farben. **Beautiful** und **White-browed Rosefinch** ergänzten die heutige Artenliste.



Da bleibt einem die Luft weg: Himalayan Monal (Rotschwanzmonal)

Recht zeitig kamen wir am Hotel an, das es seit 2006 gibt und offenkundig sehr gut geführt ist (keine Verfallserscheinungen erkennbar). Die Zimmer sind sehr gemütlich, aber beim Schreiben dieser Zeilen mit 10°C nicht gerade überheizt...

Nacht: Chumey, Chumey Nature Resort (2960 m ü. NN.)



Crested Goshawk (Schopffhabicht) spreizt beim Balzflug die weißen Unterschwanzdecken wie der Habicht, ist aber deutlich kleiner

Ein Hailait war ein Pärchen **Kalij Pheasants**, auch wenn sie für einige Reiseteilnehmer nicht so gut zu sehen waren. Einen **White-throated Needle-tail** sah leider nur eine Beobachterin.

Wasserfälle brachten den erhofften **Little Forktail**, auch **Spotted Forktail** und **Striated Heron**.

Am Nachmittag waren wir zwischen Trongsa und dem Koshala Camp (was sich ca. 45 vor Zhemgang befindet). Die Hauptstraße nach (und durch) Zhemgang war noch weniger befahren als die Ost-West-Hauptstraße, mit vielleicht 1 Auto pro halbe Stunde statt pro Viertelstunde. Dorji erzählte, dass es im ganzen Land ein Tempolimit von 50 km/h gibt. Bei den bisher von uns gesehenen Straßenverhältnissen (uneben, kleine Schlaglöcher, Straßenbreite entsprach Autobreite, kaum 30 m geradeaus) ist selbst dieses Tempo unrealistisch. Aber zwischen Thimpu und Paro gäbe es eine gerade und breite Straße, wo jeder schneller fuhr. Dort wird der Verkehr jetzt mit Radar überwacht. Vogelmäßig war der Bereich südlich Trongsa ziemlich gut, mit einigen neuen Arten: **Rufous Woodpecker**, **Wedge-tailed Green-Pigeon**, **Emerald Dove**, **Black-**

So, 19.4.2015 Chumey – Koshala Camp/Zhemgang Valley (3000 – 3700 – 1500 m ü.NN.), ca. 130 km

Es ist schon ein Jammer, dass wir wieder in so einem schicken Hotel mit gemütlichen Zimmern sind, und schon um 5.30 Uhr starten. Aber wir sind ja nicht zum Vergnügen hier...

Heute hatten wir netto 5-6 Stunden Fahrstrecke vor uns. Es war frisch am Morgen mit maximal 7°C. Am Pass Thrumshing La auf 3740 m war es richtig kalt. Aber bald kam die Sonne durch und hinter dem Pass war es eindrucksvoll zu sehen, wie die Wolken und Nebel über die Berge nach Westen fielen und sich dabei auflösten.

Nachdem uns der Tag gestern mit Regen einige Fasane beschert hatte, war heute eher Greifvogeltag mit 4 **Himalayan Griffons**, 3 **Mountain Hawk-Eagles** – davon einer recht nahe auch sitzend – und nahe balzfliegenden **Crested Goshawks**. Am Morgen waren die Kleinvögel eher mäßig, mit **Hume's**, **Brownish-flanked Bush-Warbler** und **Large-billed Leaf-Warbler** als neue Arten. Der erhoffte Great Parrotbill blieb aus.



Golden Langur (Goldlangur) war eine von 3 Primatenarten auf der Tour

winged Cuckoo-Shrike und **Large Woodshrike** für alle, 3 der hier seltenen **Spot-winged Starlings** und **Lesser-necklaced Laughing-Thrush**. 4 Trupps **Golden Langurs** waren die einzigen gesehenen Säugetiere.

Unsere vierte und damit vorletzte Zeltnacht verbrachten wir auf milden 1470 m Höhe im Koshala Camp.

Nacht: Koshala Camp, Zhemgang Valley (1470 m ü. NN.)

Mo, 20.4.2015 Fahrt Zhemgang Valley: Koshala Camp – Tingtibi (1470 – ca. 2000 – 550 m ü. NN.), ca. 80 km

Unser Bestreben, mit möglichst wenig Schlaf auszukommen gipfelte in der heutigen Abfahrzeit von 5 Uhr – o.k., dafür waren wir auch schon vor 21 Uhr im Bett (alle bis auf den Reisebegleiter). Schon um diese Zeit



Essen ohne Einhaltung gängiger Tierschutzbestimmungen: Besra (Besrasperber) auf Striated Bulbul

dämmerte es – wir hatten keinen tropischen 12-Stunden, sondern einen 14-Stunden-Tag (5 – 19 Uhr Dämmerungsbeginn bis -ende). Die Fahrt ging erst Richtung Zhemgang auf ca. 2000 m Höhe. Unser Ziel war eine Stelle für Beautiful Nuthatch, beiderseits des Kilometersteines 8 km vor Zhemgang. Dort hörte zwar Dorji 2x diese Art, wir konnten aber keinen ausmachen.

Erstaunlicherweise war auch ansonsten die vogelkundliche „Ausbeute“ heute schwächer als sonst – und als erwartet. Als neue Arten für die Fahrt gab es bis kurz vor Tingtibi gerade einmal **Besra**, **Pin-tailed Green-Pigeon**, **Blue Rock-Thrush** und **Asian Brown Flycatcher**. Dafür stach die Besra-Beobachtung heraus: Der Vogel saß auf einem frisch erbeuteten Striated Bulbul direkt im Straßengraben (wir dachten im ersten Moment an einen Large Hawk-Cuckoo, bis wir die Beute sahen). Etwas gewöhnungsbedürftig, dass er ihn schon rupfte, ohne ihn getötet zu haben... Schicke Vögel ansonsten noch: 2 **Kalij Pheasants** (ein Pärchen kreuzte die Straße), 1 **Long-tailed Broadbill**, 2 **Great** und 2 **Rufous-necked Hornbills**, 6 **Blue-bearded Bee-Eaters**, 1 **Asian Barred Owlet**, 2 **Green-Magpie**, 1 **Red-**

headed Trogon und ein Nest des Bindenseeadlers. Der mit Abstand seltenste Vogel beglückte leider nur einen Reiseteilnehmer und Dorji, für den es auch die persönliche Erstbeobachtung war: **Purple Cochoa!** Eines saß kurz vor Tingtibi auf einem Baum über den Fluss und flog ab, als der Bus anhielt. Die Nachsuche war leider erfolglos...

Warm war es, aber da wir erst am Nachmittag in den tiefergelegenen Bereichen ankamen war 29°C die höchste gemessene Temperatur (ausgehend von frischen 15°C am Morgen), aber es war recht schwül und drückend. Der Himmel war teils heiter, aber ab Mittag dann eher wolkig. Tingtibi liegt direkt am Fluss Mangdi Chu, und das Hotel ist „basic, but clean“ – deutlich luxuriöser als ein Zeltcamp. Warmes Wasser gab es allerdings nicht.

Nacht: Tingtibi, T-Wang Hotel (550 m ü. NN.)



*Am unteren Größenspektrum der Greifvögel:
Collared Falconet (Rotkehlfalkchen)*

Di, 21.4.2015 Tingtibi: Gongphu-Road, 12 km (one way)

Am Ortsrand von Tingtibi rief unserer erster **Indian Cuckoo**. Nach warmer Nacht (24°C im Zimmer) fuhren wir wieder um 5.30 Uhr los, die Straße parallel zum Fluss mit der Haupt-Zielart White-headed Babbler. Den fanden wir nicht – kein Ruf, keine Reaktion auf Klangattrappe – dafür gab es einige andere überraschende Arten: Ein singender **Asian Emerald Cuckoo** (nachdem zweifach auch **Drongo Cuckoos** mit ihrer ähnlichen Strophe zu hören waren), ein großer Trupp **White-throated Needletails**, ein schmuckes **Collared Falconet** auf einer Bambusspitze direkt vor uns, das immer wieder kurze Flüge auf Insekten machte (einmal Libelle als Beute gesehen), ein Pärchen **Asian Paradise Flycatcher** (Männchen weiße Morphe), ein singendes vorjähriges Männchen vom **Sapphire Flycatcher** und die ersten **Yellow-bellied Warbler**. Schick war auch ein sehr naher **Black Eagle**. Sogar eine neue Säugetierart gab es: **Himalayan Goral**, zwei Tiere mit einem Jungen.

Zur Mittagspause – es waren gegen 11.30 Uhr rund 32°C bei nicht ganz niedriger Luftfeuchte – fuhren wir

ins Hotel; Lunch und Siesta. Nur ein Unentwegter lief zum Fluss und wurde mit einem **White-browed Piculet** belohnt.

Um 15 Uhr fuhren wir wieder zum Beobachtungspunkt vom Vormittag, und jetzt schnackelte es sofort: Innerhalb einer Minute hatten wir im Bambus rund 15 **White-hooded Babblers** und ca. 5 **Pale-billed Parrotbills** (ehemals Lesser Rufous-headed). Verblüffend, dass die jungen Babblers nahezu wie die Parrotbills gefärbt waren. Nachdem wir diese Gruppe ausgiebig beobachtet haben, fuhren wir runter zum Fluss, fanden aber weder das Piculet noch die Cochoa; letztere ließ nur aus der Entfernung einen Ruf hören.

Da unser Team uns wieder so hervorragend versorgt hat (die kochen auch hier im Hotel das Essen für uns) gab es eine Runde Bier, die alle bis auf Dorji (Guide) und Pala (Fahrer) gerne annahmen.

Nacht: Tingtibi, T-Wang Hotel (550 m ü. NN.)

Mi, 22.4.2015 Tingtibi – Fluss Mangdi Chu nahe Tingtibi – Trongsa (550 – ca. 2000 m ü.NN), ca. 90 km

Gestern Abend haben wir uns mehrheitlich gegen den 5. Versuch für Beautiful Nuthatch und für den Morgen im Tiefland entschieden. Noch im Dorf hörten und sahen wir dann auch **Indian Cuckoo** (Flug erinnerte sehr an Fledermaus), auch ein **Kalij Pheasant** flog vorbei. Hinter der Brücke am Fluss hatten wir **Greater Necklaced Laughingthrush**, **White-browed Scimitar-Babbler** und einen **Red Muntjak**. Auf der Strecke parallel zum Fluss sahen wir ein schickes Pärchen **Chestnut-winged Cuckoo**. Bei einem Stopp an der Flussaue hörten wir erst **Red Junglefowl**, später scheuchte uns Dorji ein Pärchen auf. Eine vorbeifliegende **Buttonquail** (vermutlich **Barred**) und zwei **Chestnut-headed Bee-Eater** waren ebenfalls neu, ebenso wie zwei schlichte **Karmingimpel**.

Von der schwül-warmen Flussaue fuhren wir dann höher in die Berge, und auf deutlich über 1000 m sahen wir **White-browed** und **Speckled Piculet**. Eindrucksvoll waren auch die Greifvögel: **Black Eagle** mit

Girlandenflug (deutlich artistischer als Mäusebussard) und **Rufous-bellied Eagle** hassend auf den viel größeren **Mountain Hawk Eagle**. Nach dem Mittagessen fuhren wir aber immer weiter in die Wolken hinein und es begann zu regnen. Ein „Erlebnis“ war noch eine Blockade durch ein paar LKW-Fahrer, die sich nicht einigen konnten, wie man am besten aneinander vorbeifährt. Und da alle nachfolgenden aufrückten, war gleich alles blockiert. Da waren offenbar nicht die Allerhellsten am Werke...

Kurz nach 18.30 Uhr kamen wir im wieder sehr komfortablen Hotel Yangkhil in Trongsa an und nahmen frisch geduscht um 19.30 das leckere Abendessen zu uns.

Nacht: Trongsa, Hotel Yangkhil (ca. 2000 m ü. NN.)

**Do, 23.4.2015 Fahrt
Trongsa – Pele La (ca. 2000
– 3400 m ü. NN.), ca. 60 km**

Den ganzen Tag war es bedeckt, regnete aber erst am Nachmittag etwas. So konnten wir einige Beobachtungsstopps einlegen, während wir die insgesamt ca. 3 Fahrstunden von Trongsa zum Pass Pele La fuhren. Vogelmäßig sahen wir viele „alte Bekannte“ (z.B. **Wiedehopf** auf ca. 3200 m), aber als Laifa für alle gab es nur **Brown Parrotbill**.

Die außergewöhnlichste Beobachtung betraf aber einen **Schwarzhalstaucher** im Übergangskleid (Körperseiten schon rot, Hals

noch zum Teil hell, Kopf schwärzlich, aber Haube noch nicht stark ausgeprägt, gelbe Ohrfedern im Ansatz vorhanden; im Flug weiße Armschwinge auffällig) auf einem kleinen Teich am Waldrand auf gut 3000 m. Er versuchte 4x zu starten, schaffte es aber nicht. Offensichtlich ist er dort nachts (not)gelandet und hat jetzt wegen der umliegenden Vegetation große Probleme, wieder den Teich zu verlassen. Und auch dann warten auf ihn auf Dutzende Kilometer nur schnell fließende Flüsse. Armer Kerl! Für Dorji ist es die erste Beobachtung und möglicherweise der erste Nachweis für Bhutan.

Das Camp ist ein kleines Stückchen hinter dem Pass an einer alten, stillgelegten Straße und sehr idyllisch. Weniger idyllisch ist die Kälte – abends schon 7°C und klarer Himmel. Neu war hier eine **Mountain Imperial Pigeon**, schön 2 **Monale** und ein **Rosy Pipit**. Noch im letzten Licht sahen wir 2 **Darjeeling Woodpecker** und eine schön puitzende **Waldschnepfe**.

Nacht: Pass Pele La, Camp (3350 m ü. NN.)



Auch die Zeltnächte waren vergleichsweise komfortabel, wenn auch nicht immer warm und trocken



Dark-rumped Rosefinch (Edwards Gimpel) war eine von 6 beobachteten Karmingimpel-Arten

**Fr, 24.4.2015 Pass Pele La, Fahrt Pele La –
Fluss Puna Tsang Chu – Phunakha – Pho
Chu (3400 – 1250 m ü. NN.), ca. 60 km**

Nach recht kalter Nacht (im Zelt 6°C, draußen 5°C) liefen wir um 6 Uhr die ca. 1 km zurück zum Pass und hatten dort in den blühenden Rhododendren schöne Beobachtungen von **White-browed Shortwing**, **Brown Parrotbill**, **Crimson Rosefinch** (nur Weibchen) und **White-browed Rosefinch** (auch ein Männchen).

Zurück zum Camp (vorbei an 2 **Collared Grosbeaks**) gab es Frühstück und Koffer packen, dann fuhren wir die stillgelegte Straße

noch ein paar Kilometer weiter. Lange wird dieses nicht mehr möglich sein, denn ohne Unterhaltung erhält sich eine Straße bei dem Klima und dem Bodenrelief nicht lange (Steinschlag, Hangrutschungen, Frostsprengung). Interessant waren über 20 **Himalaya Griffons**, die teils von einem einige Meter neben der Straße liegenden Yak-Kadaver abflogen, teils hinzukamen. Neu war hier neben **Dark-breasted Rosefinches** auch der **Himalayan Serow**, eine sehr heimliche Wildziegenart.

Bei der Weiterfahrt mussten wir uns dann sputen, da es wieder Baustellen gab, die nur für bestimmte Zeitfenster offen waren; wir wollten das von 12-13 Uhr nutzen – haben wir auch geschafft. Ohne vogelkundliche Höhepunkte führen wir bis hinunter an den Fluss Puna Tsang Chu, der der größte des Landes ist (und wie alle anderen auch gen Süden und in den Brahmaputra entwässert). Dort gab es auf ausgedehnten Kies- und Schotterbänken dann zum ersten Mal einige Wasservögel zu sehen, die neben den ersten **Rostgänsen** mit **Flussregenpfeifer**, **Waldwasserläufer**, **Bekassine**, **Kormoran**, **Schnatter**-, **Pfeif**- und **Spießente** bereits als Einstimmung auf die Heimreise gewertet wurden. Eine Überraschung war eine **White-browed Wagtail**, die laut Vogelbuch nur bis 250 m Höhe vorkommen soll.

Nach einem weiteren Stündchen Fahrzeit waren an dem Zufluss des Pho Chu, der kurz vor dem Dzong von Phunakha in den Puna Tsang Chu einmündet und haben dort an den beiden „Heron-lookouts“ nach dem White-bellied Heron gesucht. Immerhin 2x **Ibisbills**, aber das Hauptobjekt der Begierde konnten wir nicht ausmachen.

Nach dem Abendessen besprachen wir die Trinkgelder und mussten dann schnell ins Bett, denn um 4.45 morgen früh ist Aufbruch angesagt.

Nacht: Phunakha, Meri Puensum Resort (ca. 1250 m ü.NN.)

Sa, 25.4.2015

Fluss Pho Chu, Fahrt Phunakha – Royal Botanical Park – Pass Dochu La – Thimphu (1250 – 3170 – ca. 2400 m ü. NN.), ca. 70 km

Es hatte nachts wieder leicht zu regnen angefangen, und so hielt es leider den ganzen Tag an – mal stärker, mal schwächer. Nach sehr kurzer Nacht gab es Tee und Kaffee um 4.30 Uhr und 4.45 fuhren wir wieder zum Fluss Pho Chu, um unser Glück beim White-bellied Heron ein zweites Mal zu probieren. Aber auch dieses Mal haben wir trotz ausgiebigen Absuchens keinen Reiher gesehen, nur einmal einen **Ibisbill**.

Zurück im Hotel frühstückten wir und starteten dann die 3 1/2-stündige Fahrt nach Thimphu. Bei leichtem Regen gab es den ersten Beobachtungsstopp im Botanischen Garten. Einzige neue Art für die Artenliste war eine **Reiherente**, aber schöne Beobachtungen hatten wir von **Rufous-bellied Woodpecker** (sicher der schönste Specht des Landes), einigen **Eichelhähern**, **Grey-sided Laughingthrush** und einem **Crimson-breasted Woodpecker**.

Beim Mittagessen am Pass Dochu La sah ein Teilnehmer **Spotted Laughingthrushes**, aber es gab eine sehr geringe Vogelaktivität und alle anderen mussten sich im Wesentlichen mit zwei **Golden-billed Magpies** und einem **Grey-sided Bush-Warbler** erfreuen.

Bei leichtem Regen kamen wir in Thimphu an (hier leben mit ca. 100.000 Einwohnern rund 15 % der ca. 700.000 Bhutaner) und fuhren gleich zum Takin-Gehege weiter. Na ja, ein recht lieblos eingezäuntes Gelände (sehr enge Gitterstäbe) mit etlichen Touristen, die von dem ca. 40-Minuten-Rundlauf gerade einmal



5 Minuten gehen. Wegen des umgebenden Lebensraumes (Kiefernwald) gab es kaum Vögel. Beim Fotostopp für Dhzong, Supreme Court und Königspalast (letzterer extrem bescheiden) flog eine männliche **Kornweihe** vorbei (neben der Reiherente heute die einzige neue Art unserer Liste!).

Schon gegen 17 Uhr waren wir im Hotel und einige von uns konnten (bei stärkerem Regen) einen kleinen Innenstadtbummel machen – vorbei an DER Kreuzung.

An steinigen Flüssen ist der Ibisbill (Ibisschnabel) nicht selten



Der Haupt-Verkehrsknotenpunkt in der Hauptstadt Thimphu – eine Ampel gibt es nicht

Letztere wird nicht durch eine Ampel geregelt, sondern durch Verkehrspolizisten. Ansonsten ähnelten die Geschäfte dem, was man in China so sieht. Allerdings ist die Architektur um Dimensionen schöner als dort. Ob des langen Tages ging es recht früh ins Bett.

Nacht: Thimphu, Hotel Pedling (ca. 2400 m ü. NN.)

So, 26.4.2015 Thimphu – Tagtshang (Tigernest; 2500 – 3200 m ü.NN.) – Paro, ca. 60 km

Tatsächlich konnten wir einmal das Frühstück im Hotel genießen, um 6.30 Uhr. Der Blick hinaus zeigte eine aufgerissene Wolkendecke und keinen Regen. Also konnten wir den Aufstieg zum Felsentempel „Tigernest“ wagen – bei Regen wäre es zu glitschig. Die Fahrt führte uns von Thimphu aus am Fluss Wang Chu flussabwärts und ab dessen Zusammenfluss mit dem Fluss Pa Chu wieder flussaufwärts nach Paro. Waldfreie Hänge, teilweise mediterran wirkend. Der „International Airport“ besteht neben dem Flughafengebäude aus einer nicht sehr langen Piste; wir werden ihn ja übermorgen kennenlernen.



Viele Vögel waren deutlich weniger scheu als in anderen Ländern, hier: Gold-billed Magpie (Gelbschnabelkitta)

Durch Paro hindurch gefahren kamen wir nach gut 2 Stunden am Parkplatz zum Tigernest-Aufstieg an (ca. 2500 m ü.NN.). Der Weg führt recht steil für ca. 1 ½ Stunden bis zu einem Restaurant (2940 m ü.NN.), von dem man schon einen guten Blick auf den Tempel hat. Zwei von uns blieben dort, und der Rest machte sich an den finalen Aufstieg zum Tempel (3200 m ü.NN.), der ca. eine weitere Stunde dauert. Vögel gab es außer ein paar **Gold-billed Magpies**, einem **Green-crowned Warbler** und noch häufigeren Arten nicht viel zu sehen. Die Gruppe, die zum Tempel lief, sah auf dem Altar im Tempel eine **Alpenbraunelle**, die dort irgendetwas zwischen den Opfergaben herauspickte, erlebte allerdings auf dem Rückweg eine Schrecksekunde:

An einer besonders steilen Stelle gab es plötzlich oberhalb in der Steilwand ein Gerumpel und plötzlich fiel direkt direkt hinter einer Teilnehmerin ein **Goral** auf den Weg. Das arme Tier war mit dem Kopf in eine Plastiktüte geraten, hatte offenbar das Gleichgewicht verloren und war aus der Steilwand in großer Höhe abgestürzt. Es war noch nicht sofort tot. Nicht auszudenken was passiert wäre, wenn es eine Sekunde früher abgestürzt wäre – auf diese Weise muss man dann doch nicht in die Annalen des Bhutanischen Tourismus eingehen... Doch auch die im Restaurant Geblieben hatten ein denkwürdiges Ereignis: Ein Nachbeben (Stärke 5,6) zu dem gestrigen Erdbeben in Nepal (Stärke 7,9). Außer einem deutlichen Wackeln des Bodens für ca. 20 Sekunden passierte allerdings nichts. Wir hatten Lunch im Restaurant und stiegen dann zügig ab. Dabei entdeckte Dorji einen **Green Shrike-Babbler** für alle, und die meisten konnten auch eine **Rufous-fronted Tit** sehen.

Zurück an der Hauptstraße Richtung Paro probierten wir durch Scheuchen in einer durchfluteten Senke Solitary Snipe zu sehen. Das klappte nicht, aber an der anderen Straßenseite kooperierte auf Anhieb die **Black-tailed Crake**: Sie reagierte sofort auf die Klangattrappe und lief fast an uns vorbei auf die Straße – daher brachen wir dann schnell ab, nachdem jeder einen guten Blick (und einige von uns etliche Fotos) hatten. So waren wir schon um 16 Uhr im Hotel, und da es gleich zu regnen anfang, ging auch keiner mehr die 15 Minuten in die Stadt.

Nacht: Paro, Janka Resort (2275 m ü. NN.)



Verbreitet am Straßenrand in waldigen Gebieten zu sehen: *Blue-capped Rock-Thrush (Bergrötel)*



Black Bulbul (Madagaskarflugvogel) wurde auf der Tour fast täglich gesehen

Mo, 27.4.2015 Pass Chele La (2300 – 3800 m ü. NN.), ca. 45 km one way

Da wir die Fasanen schon gesehen hatten, mussten wir „erst“ um 6 Uhr starten. Ziel war der Pass Chele La, und hier insbesondere die Spotted Laughingthrush. Es war ein wolkiger, aber trockener und windarmer Morgen, also mit guten äußeren Bedingungen. Trotz der fehlenden Regens sahen wir mehrere **Himalayan Monals**, **7 Blood Pheasants** (der Unterart *cruentus* mit weißlicher Unterseite, gegenüber *tibetanus* im Osten) und **7 Kalij Pheasants** (der Unterart *melanota* mit weißlicher Unterseite, gegenüber *lathamii* in Zhemgang). Nach dem Frühstück fuhren wir hoch zum Pass und ca. 2 km weiter, ohne jedoch die erhofften Laughingthrushes zu finden. Stattdessen sahen wir schöne **Himalayan Bluetails**, Männchen von **Dark-breasted** und **White-browed Rosefinches** und mehrere **Collared Grosbeaks**. Der Pass liegt laut Ausschilderung auf 3988 m ü. NN., laut aktueller GPS-Messung 3799 m ü. NN. Pala sagt, dass die Schilder auf das indische Militär zurückzuführen seien, und die nehmen das nicht so genau... Wir fuhren wieder hinunter und eine recht steile Straße hoch zu einer „Nunnery“, einem Nonnenkloster. Hier werden Mädchen auf Wunsch ihrer Eltern hineingesteckt – lebenslang. Wer weggeht hat ein schlechtes Karma – äußerst ungünstig für die Wiedergeburt... Derartiges hat uns beim sonst eher

tolerant erscheinenden Buddhismus etwas überrascht. Eigentliches Ziel waren aber die **Snow Pigeons**, von denen wir 5 auf kurze Entfernung sahen. Zum Mittagessen ging es wieder hinunter auf deutlich unter 3000 m. Dort verabschiedeten wir die Küchen- und Zeltkamp-Mannschaft. Weiter ging die Suche nach der Laughingthrush, aber kein Vogel antwortete auf Dorjis playback-Versuche. So waren wir um 16 Uhr im Hotel,

und 17 Uhr wurden wir wieder abgeholt. Wir fuhren einen anderen Berg hoch, eine eher staubige Angelegenheit, und auf dem Weg abwärts wurde wieder die Klangattrappe abgespielt – ohne Ergebnis. So blieb uns diese laut Dorji nicht schwierige Art verborgen, bis auf die Beobachtung eines Teilnehmers vor 3 Tagen.

Zum Abend waren wir in Dorjis Haus eingeladen, in dem er mit seinen Eltern, Frau und beiden Kindern lebt. Ein paar Hühner, Rinder und Reisfelder gehören dazu. Recht rustikal, das Haus; am Schmucksten der Gebetsraum. Im Garten gab es dann eine Folklorevorführung einer Tanzgruppe aus Paro und dazu ein Abschiedsessen mit „all you can eat and drink“. Die Tanzgruppe aus 5 Frauen und 4 Männern plus 2 Instrumentalisten war kein kommerzieller Nepp, sondern machte dies als Hobby, und entsprechend nett war das Ganze – für uns Kulturbanausen etwas Kulturgut aus dem ursprünglichen Bhutan, mit verschiedensten Kostümen. Draußen sang **Grey Nightjar**, aber auch diese Art blieb von uns ungesehen...

Nacht: Paro, Janka Resort (ca. 2250 m ü. NN.)



*Bereicherte den letzten Morgenspaziergang:
Russet Sparrow (Rötelsperling)*

einchecken konnten. Bis auf den steilen Start verlief der zweistündige Flug im nagelneuen Airbus A 319 reibungslos. In Delhi allerdings mussten wir an verschiedensten Stellen drängeln und nachfragen bis uns von Lufthansa versichert wurde, dass unser Gepäck tatsächlich am richtigen Schalter nach Frankfurt angekommen war.

Di, 28.4.2015

Rückflug Paro – Delhi, Delhi airport

Zum ersten Mal konnten wir mit Muße in einem Hotel frühstücken, denn Pala, Dorji und Sanghay holten uns erst um 9 Uhr ab, um uns zum Flughafen zu bringen. Da unser Biorhythmus jetzt auf ca. 5 Uhr Aufstehen eingestellt war, spazierten wir alle vorher um das Hotelgelände, um uns von **Russet Sparrow, Himalayan Wagtail, Alpenkrähe** und **Wiedehopf** zu verabschieden.

Am Flughafen erwartete uns ein ziemliches Chaos: Die Computer waren ausgefallen, und alle Boardingpässe und Gepäckanhänger wurden von Hand ausgefüllt, was ewig dauerte. Dank schlechter Organisation waren wir tatsächlich die letzten, die schließlich



Der Flughafen von Paro liegt an der ebenen Stelle des Landes

Wir versuchten, aus den öden 11 Stunden Wartezeit das Beste zu machen und haben tatsächlich von den Gates aus auf etwas Vegetation kucken und die Artenliste um vier Arten erweitern können: **Brown Rock Chat, Wire-tailed Swallow, Bank Myna** und **Indian Silverbill**. Die **Yellow-footed Green-Pigeon** zeigte sich in schönster Nachmittagssonne, und auch **Purple Sunbird** und **Jungle Babbler** waren zu sehen. Die „Liste“ wurde im indischen Restaurant geschrieben, und dann mussten wir noch weitere ätzende 6 Stunden am Gate warten. Ruheräume gibt es hier nicht, und die Lounges kosten rund 46 Euro für 5 Stunden (inklusive Essen, Dusche und Wifi) – nix für uns.

Betreuung durch das bhutanische Team:

Es war einhellige Meinung der Gruppe, dass die Betreuung durch das bhutanische Team außergewöhnlich gut war. Der Orni-Guide kannte so gut wie alle Vogelstimmen, war im Gelände super und hatte auch die Organisation fest im Griff. Sein Helfer gab zusätzlich viele landeskundlichen Informationen. Beide sprachen sehr gutes Englisch. Der Fahrer fuhr immer sicher und meisterte auch ein paar schwierige Straßenverhältnisse unglaublich gut. Die 5 Mitglieder der „Küchenmannschaft“ ackerten teilweise schon in der Nacht, um uns dann im Gelände mit Frühstück und Mittagessen zu erwarten – auch die Zelte waren immer schon aufgestellt, wenn wir dann am Nachtlager ankamen. Alle waren sehr freundlich und hilfsbereit. Diese Betreuung machte aus einer doch eher als „rustikal“ erwarteten Reise eine sehr komfortable!

Design der Tour:

Die Tour ist ziemlich optimal gestaltet, mit allen leicht erreichbaren wichtigen Lebensraumtypen in angemessenem Zeitrahmen. Günstig war für uns der Start im Osten des Landes, weil dann die hoch gelegenen Orte eher in der zweiten Reisehälfte lagen, nachdem wir eine Höhenanpassung hinter uns hatten. Dieser Ablauf war allerdings auch durch die möglichen Flüge zwischen Delhi und Guwahati bzw. Delhi und Paro vorgegeben. Schon so hatten wir 2x sehr lange Aufenthaltszeiten auf dem Flughafen von Delhi: 10 bzw. 11 Stunden. Zumindest die Nachtzeit hätten wir gerne irgendwo halbwegs liegend und ruhig, also in einem Hotelzimmer oder einer Lounge zugebracht. So kamen wir mit einer nichtgeschlafenen Nacht in Bhutan an.

Im Nachhinein wäre es vogelkundlich lohnend gewesen, am Anfang der Tour eine weitere Nacht in Samdrup Jongkhar zuzubringen, um einen ganzen Tag in der untersten Höhenstufe beobachten zu können; dort sind uns am ersten Morgen doch etliche Arten durch die Lappen gegangen. Gegebenenfalls hätte man dafür auf eine der vier Übernachtungen in Yongkhola verzichten können.

Artenbilanz:

Die Gruppe hat **343 Arten gesehen** und **weitere 9 nur gehört** (Hill Partridge, Chestnut-breasted Partridge, Banded Bay Cuckoo, Asian Koel, Greater Coucal, Mountain Scops Owl, Collared Scops Owl, Himalayan Owl, Grey Nightjar, Spotted Laughingthrush), **insgesamt also 352 Arten gehört/gesehen**. **11 weitere Arten** wurden von jeweils nur **einem Reiseteilnehmer** gesehen (darunter die vorgenannte Spotted Laughingthrush, so dass **insgesamt 362 registrierte Arten** auf der Liste stehen.

Es bietet sich ein Vergleich mit der Liste der Albatros-Tour von 2013 an, die im Zeitraum vom 24. Februar bis 17. März stattfand (nachfolgend als „März“ bezeichnet), also ungefähr 1 ½ Monate früher. Damals wurden 345 Arten registriert. Die im April gesehene Artenzahl ist etwas höher, was aber aufgrund des Einwanderns von Sommergästen und der zum Teil höheren Gesangsaktivität zu erwarten ist; die Zahl der abgezogenen Wintergäste ist deutlich geringer. Bei folgenden Arten/Artengruppen sind deutliche Unterschiede festzustellen:

- Spechte: 13 Arten im April, 10 im März
- Hornvögel: 4 Arten im April, 2 im März
- Red-headed Trogon: 3x im April, 1x im März
- Kuckucke: 12 Arten im April, 6 im März
- White-throated Needletail nur im April
- White-bellied Heron nur im März
- Greater Adjutant: ca. 300 im April, 1 im März
- Black-necked Crane nur im März (3 Ind.)
- Würger: 2 Arten im April, 4 Arten im März

- White-browed Shortwing: nur 1x im April
- Fliegenschnäpper: bei den meisten Arten mehr Individuen im April
- Rotschwänze: bei den meisten Arten mehr Individuen im März
- Beautiful Nuthatch: im April nur gehört, im März auch 1x gesehen
- Schwalben: 6 Arten im April, 2 im März
- Laubsänger: 19 Arten im April, 14 im März (und etwas seltener)
- Wren-Babbler: 4 Arten im April gesehen, keine im März (nur 2 gehört)
- Timalien: bei vielen Arten mehr Beobachtungen im April (z.B. >22 *Cutias* zu 1)
- Plain-Mountain Finch: keinen im April, aber >>2000 im März
- Rosefinches: 7 Arten im April, 5 im März
- Insgesamt: 362 Arten im April registriert, 345 im März

Artenliste:

Für alle gesehenen/gehörten Arten habe ich die Unterart ergänzt, sofern es mir auf Grundlage der IOC-Liste und des Handbuches der Vögel der Welt möglich war. Kommen 2 Unterarten in Frage, sind beide genannt und durch ein „o.“ (oder) getrennt. Bei mehreren möglichen Unterarten habe ich die mir wahrscheinlichste aufgeführt und mit einem (?) versehen. Arten ohne Unterartennennung sind monotypisch.

Es gab 11 Vogelarten, die nur von einem Beobachter gesehen wurden. Da die Artenliste aber das Gesehene/Gehörte der Gruppe widerspiegeln soll, werden diese Arten in der Liste eingeklammert. Alle eingetragenen Arten sind also mindestens von 2 Beobachtern (meist von mehreren bis allen Teilnehmern) gesehen worden. Arten, die nur unserer bhutanischer Guide gesehen oder gehört hat, werden nicht genannt.

Die Liste der Wirbellosen und Pflanzen hat Jochen Tamm zusammengestellt und dabei dankenswerterweise Bestimmungshilfen erhalten für Nachtschmetterlinge bei Dr. Robert Trusch (Kurator Lepidoptera, Naturkundemuseum Karlsruhe) und für die Laubheuschrecken bei Dr. Siegfried Ingrisch (Bad Karlshafen).

Anhang: Artenliste der Wirbellosen und Pflanzen, zusammengestellt von Jochen Tamm

Schmetterlinge

Da für die Schmetterlinge der Region deutsche Trivialnamen nur ausnahmsweise vorhanden sind, werden nur die englischen aufgeführt:

<i>Graphium cloanthus</i> (Papilionidae)	Glassy Bluebottle	1 Totfund zwischen Trongsa und Zhemgang, vereinzelt um Tingtibi
<i>Cethosia biblis</i> (Nymphalidae)	Red Lacewing	Mehrfach im subtropischen Wald hinter Samdrup-Jongkhar
<i>Neptis hylas</i> (Nymphalidae)	Common Sailor	Vereinzelt an der Straße vor Zhemgang
<i>Tirumala septentrionis</i> (Danaiidae)	Dark Blue Tiger	Wie vorige Art
<i>Tirumala gautama</i> (Danaiidae)	Scarce Blue Tiger	Wie vorige Art
<i>Xyleutes persona</i> (Cossidae)	Carpenter Moth	Mehrfach am Tagesruheplatz in der Chir-Kiefernzzone um Trashigang
<i>Bhima cf. undulosa</i> (Lasiocampidae)	Snout moth species	1 Ex. ruhend an der Wand der Lodge in Yongkhola
<i>Actias selene</i> (Saturniidae)	Indian Moon Moth	1 Ex. ruhend an einer Laterne der Lodge in Trashigang; am Morgen aufgefressen

<i>Salassa lola</i> (Saturniidae)	Red-eyed Salassa	2 Ex. ruhend an der Hütte in Bhuntang (2700 m NN)
<i>Saturnia anna</i> (Saturniidae)	Yellow-spotted Emperor Moth	1 Ex. ruhend an der Wand einer Rasthütte westlich Trongsa
<i>Notonagemia analis</i> (Sphingidae)	Grey Double-bristled Hawk Moth	1 Ex. ruhend an der Wand der Yongkhola Lodge
<i>Cerura</i> c.f. <i>harutai</i> (Notodontidae)		1 Ex. ruhend an der Wand der Lodge in Samdrup-Jongkhar
<i>Hypopyra vespertilio</i> (Erebidae)	Moon Worshipper species	1 Ex. in der Lodge von Samdrup Jongkhar
<i>Abraxas neomartaria</i> (Geometridae)		1 Ex. ruhend an der Wand einer Rasthütte westlich Trongsa
<i>Pseudomiza cruentaria</i> (Geometridae)		Wie vorige Art
<i>Pseudomiza</i> cf. <i>obliquaria</i> (Geometridae)		1 Ex. ruhend an der Wand der Lodge in Yongkhola
<i>Biston</i> aff. <i>contectaria/bengaliaria</i> (Geometridae)		Wie vorige Art
<i>Biston</i> cf. <i>falcata</i> (Geometridae)		Wie vorige Art

Libellen

<i>Ceriagrion fallax</i>	Black-tailed Marsh Dart	1 ♂ auf einem Busch an Tümpel bei Tingtibi
<i>Calicnemia eximia</i>	Scarlet Openwing	1 ♂ in einem Quellsickerflur bei Tingtibi
<i>Orhetrum triangulare</i>	Blue-tailed Forest-hawk	Häufig an kleinen Fließgewässern
<i>Pantala flavescens</i>	Wandering Glider, Wanderlibelle	Häufig an offenen Stellen der tieferen Lagen

Sonstige Insekten

<i>Dorcus parvidens</i> (Lucanidae)	Hirschkäferart	1 Ex. in der Lodge von Samdrup Jongkhar
<i>Chloracris</i> spec. (Tettigoniidae)	Wandelndes Blatt	1 Ex. im Flur der Lodge in Jongkola

Pflanzen (knappe Auswahl)

Bäume:

***Abies densa*, Bhutan-Tanne:** Charakterbaum der subalpinen Nadelwälder

***Tsuga dumosa*, Himalaja-Hemlocktanne:** häufig in feuchten Bergnebelwald

***Picea spinulosa*, Osthimalaja-Fichte:** häufig in der oberen Bergwaldzone

***Pinus roxburghii*, Chir-Kiefer:** bestandsbildend an den Unterhängen der Trockentäler

***Pinus wallichiana*, Tränenkiefer:** häufig an den Oberhängen der Trockentäler

***Magnolia campbelli*:** vereinzelt in der unteren Nadelwaldzone, blühend

***Quercus variabilis*, Chinesische Korkeiche:** häufig in der gemäßigten Bergwaldzone

***Quercus lamellosa*:** wie vorige

***Castanopsis indica*, Indische Scheinkastanie:** wie vorige

***Betula albo-sinensis*, Rote China-Birke:** recht häufig im lichten Nadelwald;erkennbar an der in Fetzen hängenden, rostroten Rinde

***Ficus* div. spec., Feigenbaumarten:** häufig im subtropischen Regenwald

Sträucher, Kletterpflanzen und Bambus

Rhododendron arborea (Ericaceae): dominanter Charakterstrauch in der Nadelwaldzone

Rhododendron thomsonii: recht häufig in der Nadelwaldzone

Rhododendron hodgsonii: wie voriger

Rhododendron barbatum: wie voriger

Rhododendron kesangiae: wie voriger

Rhododendron griffithianum: vereinzelt in der Nadelwaldzone

Rhododendron grandis: mehrfach in der Nadelwaldzone

Rhododendron falconeri: wie voriger

Rhododendron virgatum: charakteristisch im Bergwald östlich Chhumei

Pieris formosa (Ericaceae), **Lavendelheide**: regelmäßig in der Nadelholzzone

Corylopsis veitchiana (Hamamelidaceae), **Scheinhasel**: wie vorige

Rosa sericea (Rosaceae), **Seidenrose**: häufig in offenen Gebüschräumen, Blühbeginn zum Ende der Reise

Prunus cornuta (Rosaceae): vereinzelt im lichten Wald der tieferen Lagen

Indigofera cf. *heterantha* (Fagaceae), **Indigostrauch**: häufig in den tieferen Lagen

Desmodium spec. (Fagaceae): wie vorige

Piptanthus nepalensis (Fagaceae), **Nepal-Goldregen**: häufiger Charakterstrauch lichter Waldstellen

Erythrina stricta (Fagaceae), **Korallenbaum**: vereinzelt an lichten Stellen tieferer Lagen

Woodfordia fruticosa (Lythraceae), **Feuerbusch**: häufig an lichten Stellen tieferer Lagen

Melastoma normale (Melastomataceae): mehrfach im Bergwald

Asclepias curassavica (Apocynaceae), **Indianer-Seidenpflanze**: vereinzelt an lichten Stellen tieferer Lagen

Tabernaemontana cf. *divaricate* (Apocynaceae), **Schmetterklingsgardenie**: wie vorige

Viburnum erubescens (Caprifoliaceae), **Rötlicher Schneeball**: vereinzelt im lichten Bergwald

Yushania microphylla (Poaceae), Bambus-Art: bestandsbildend im nassen Bergwald

Stauden, Kräuter

Oxygraphis endlicheri (Ranunculaceae): winzige, stengellose Blume; eine Wuchsgruppe auf dem Pass Chelela

Primula denticulata (Primulaceae), **Kugelprimel**: aspektbildend an lichten Stellen im oberen Bergwald

Primula calderiana: häufig an nassen, schattigen Stellen im oberen Nadelwaldzone vor dem Pass Chelela

Primula smithiana: Wuchsgruppe an einem Bach im Bergwald oberhalb von Paro

Fragaria nubicola (Rosaceae), Erdbeer-Art: recht häufig in den niedrigen Grasfluren

Euphorbia griffithii (Euphorbiaceae), **Himalaya-Wolfsmilch**: häufig im lichten, feuchten Bergwald

Arisaema nepenthoides (Araceae), **Feuerkolben**: recht häufig im lichten Bergwald

Alpinia malaccensis (Zingiberaceae), Ingwer-Art: vereinzelt im lichten, subtropischen Wald

Aerides multiflorum (Orchidaceae): mehrfach die langen, hängenden, rosa Blütenrispen auf Bäumen in den tieferen Lagen (besonders Region Tingtibi)

Coelogyne corymbosa (Orchidaceae): zwei blühende Pflanzen auf Bäumen im subtropischen Wald

Gleichenia gigantea (Gleicheniaceae), **Riesengabelfarn**: regelmäßig im Wald der tieferen Zonen

Usnea spec., Bartflechten: dichte Behänge auf den Bäumen der obersten Waldzone

Zahl = Anzahl der Art Zahl, Zahl = Männchen, Weibchen (Zahl) = Beobachtung von nur einem Beobachter x = anwesend (Anzahl nicht notiert) rg = rufen/singen gehört	>/< = mehr als / weniger als ~ = ungefähr ÜK = Übergangskleid M = Männchen W = Weibchen	T = tot gefunden VU = Vulnerable (Gefährdet) NT = Near Threatened EN = Endangered (vom Austerben betrot) ! = Bemerkenswerter Nachweis																				
	Flug	Tashigang	Bumthang					Shemgang				Ph.	Pu.	Th	Paro		Flug					
Bhutan	08.04.15	09.04.15	10.04.15	11.04.15	12.04.15	13.04.15	14.04.15	15.04.15	16.04.15	17.04.15	18.04.15	19.04.15	20.04.15	21.04.15	22.04.15	23.04.15	24.04.15	25.04.15	26.04.15	27.04.15	28.04.15	29.04.15
	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	
GALLIFORMES: Phasianidae																						
Haldenhuhn (Snow Partridge) <i>Lerwa lerwa</i>																						
Tibetkönigshuhn (Tibetan Snowcock) <i>Tetraogallus tibetanus</i>																						
Halsbandfrankolin (Black Francolin) <i>Francolinus francolinus</i>																						
Tibetrebhuhn (Tibetan Partridge) <i>Perdix hodgsoniae</i>																						
Wachtel (Common Quail) <i>Coturnix coturnix</i>																						
Japanwachtel (Japanese Quail) <i>Coturnix japonica</i>																						
Hügelhuhn (Hill Partridge) <i>Arborophila torqueola torqueola</i>												1rg			rg	1rg						
Rotkehl-Buschwachtel (Rufous-throated Partridge) <i>Arborophila rufogularis rufogularis</i>				(1)																		
Rotbrust-Buschwachtel (Chestnut-breasted Partridge) <i>Arborophila mandellii</i>							1rg	1rg	2rg			1rg										
Blutfasan, westl. Bhutan (Blood Pheasant) <i>Ithaginis cruentus cruentus</i>																				4,3		
Blutfasan, östl. Bhutan (Blood Pheasant) <i>Ithaginis cruentus tibetanus</i>											3,4											
Satyrtragopan (Satyr Tragopan) <i>Tragopan satyra</i>										2M+ 1Wrg	3,4	1rg			1rg	2rg				1W		
Blythtragopan (Blyth's Tragopan) <i>Tragopan blythii</i>																						
Rotschwanzmonal (Himalayan Monal) <i>Lophophorus impejanus</i>											3M					2	3,2			4,1		
Bankivahuhn (Red Junglefowl) <i>Gallus gallus murghi</i>													rg	1,1								
Kalifasan, westl. Bhutan (Kalij Pheasant) <i>Lophura leucomelanos melanota</i>																		1		4,1		
Kalifasan, östl. Bhutan (Kalij Pheasant) <i>Lophura leucomelanos lathamii</i>												1,1	1,1	1W	1M							
Grauer Pfau (Grey Peacock-Pheasant) <i>Polyplectron bicalcaratum</i>																						
Pfau (Indian Peafowl) <i>Pavo cristatus</i>																						
TURNICIFORMES: Turnicidae																						
Rotnackel-Laufhühnchen (Yellow-legged Buttonquail) <i>Turnix tanki tanki</i>															1							
Bindenlaufhühnchen (Barred Buttonquail) <i>Turnix suscitator plumbipes</i>																						
ANSERIFORMES: Dendrocygnidae																						
Gelbbrust-Pfeifgans (Fulvous Whistling-Duck) <i>Dendrocygna bicolor</i>																						
Java-Pfeifgans (Lesser Whistling-Duck) <i>Dendrocygna javanica</i>		17																				
ANSERIFORMES: Anatidae																						
Graugans (Greylag Goose) <i>Anser anser</i>																						
Streifengans (Bar-headed Goose) <i>Anser indicus</i>																						
Rostgans (Ruddy Shelduck) <i>Tadorna ferruginea</i>																	2					
Brandgans (Common Shelduck) <i>Tadorna tadorna</i>																						

	Flug		Tashigang					Bumthang					Shemgang				Ph.	Pu.	Th	Paro	Flug		
	08.04.15	09.04.15	10.04.15	11.04.15	12.04.15	13.04.15	14.04.15	15.04.15	16.04.15	17.04.15	18.04.15	19.04.15	20.04.15	21.04.15	22.04.15	23.04.15	24.04.15	25.04.15	26.04.15	27.04.15	28.04.15	29.04.15	
Bhutan																							
Koromandelzwergente (Cotton Teal/Indian Pygmy- <i>Nettapus coromandelianus</i>)																							
Mandarinente (Mandarin Duck) <i>Aix galericulata</i>																							
Schnatterente (Gadwall) <i>Anas strepera</i>																	1,1						
Sichelente (Falcated Teal) <i>Anas falcata</i>																							
Pfeifente (Eurasian Wigeon) <i>Anas penelope</i>																4,2							
Stockente (Mallard) <i>Anas platyrhynchos</i>																							
Fleckschnabelente (Spot-billed Duck) <i>Anas poecilorhyncha</i>																							
Löffelente (Northern Shoveler) <i>Anas clypeata</i>																							
Spießente (Northern Pintail) <i>Anas acuta</i>																1M							
Knäkente (Garganey) <i>Anas querquedula</i>																							
Gluckente (Baikal Teal) <i>Anas formosa</i>																							
Krickente (Common Teal) <i>Anas crecca</i>																							
Kolbenente (Red-crested Pochard) <i>Netta rufina</i>																							
Tafelente (Common Pochard) <i>Aythya ferina</i>																							
Moorente (Ferruginous Pochard) <i>Aythya nyroca</i>																							
Baermoorente (Baer's Pochard) <i>Aythya baeri</i>																							
Reiherente (Tufted Duck) <i>Aythya fuligula</i>																		1W					
Gänsesäger (Common Merganser) <i>Mergus merganser</i>																							
CICONIIFORMES: Podicipedidae																							
Zwergtaucher (Little Grebe) <i>Tachybaptus ruficollis</i>																							
Schwarzhalstaucher (Black-necked Grebe) <i>Podiceps nigricollis nigricollis</i>																1ÜK							
Haubentaucher (Great Crested Grebe) <i>Podiceps cristatus</i>																							
PICIFORMES: Picidae																							
Wendehals (Eurasian Wryneck) <i>Jynx torquilla</i>																							
Tüpfelzwergrspecht (Speckled Piculet) <i>Picumnus innominatus innominatus</i>									1						2+1								
Rötelmausspecht (White-browed Piculet) <i>Sasia ochracea ochraea</i>													1	1									
Grauscheitelspecht (Grey-capped Woodpecker) <i>Dendrocopos canicapillus semicoronatus</i>			1										1										
Isabellbrustspecht (Fulvous-breasted Woodpecker) <i>Dendrocopos macei macei</i>									1M			1M	1M										
Braunkehlspecht (Rufous-bellied Woodpecker) <i>Dendrocopos hyperythrus hyperythrus</i>					2	3												1,1					
Rotbrustspecht (Crimson-breasted Woodpecker) <i>Dendrocopos cathpharius cathpharius o. pyrrhotho</i>								1	1M										1				
Darjeelingspecht (Darjeeling Woodpecker) <i>Dendrocopos darjellensis darjellensis</i>																2	2	1		1			
Rötelspecht (Rufous Woodpecker) <i>Celeus brachyurus phaiiceps</i>												1											
Gelbhaubenspecht (Lesser Yellownape) <i>Picus chlorolophus chlorolophus</i>									1,1				2										
Gelbnackenspecht (Greater Yellownape) <i>Picus flavinucha flavinucha</i>						3		1M						1									
Hindugrünspecht (Streak-throated Woodpecker) <i>Picus xanthopygaeus</i>																							

	Flug		Tashigang					Bumthang					Shemgang				Ph.	Pu.	Th	Paro		Flug	
	08.04.15	09.04.15	10.04.15	11.04.15	12.04.15	13.04.15	14.04.15	15.04.15	16.04.15	17.04.15	18.04.15	19.04.15	20.04.15	21.04.15	22.04.15	23.04.15	24.04.15	25.04.15	26.04.15	27.04.15	28.04.15	29.04.15	
Bhutan																							
Grauspecht (Grey-faced Woodpecker) <i>Picus canus hessei</i>			1rg			1+2rg		1	1rg			1	3	1+4rg	2rg								
Himalaya-Feurrückenspecht (Himalayan Flameback) <i>Dinopium shorii</i>																							
Sultanspecht (Greater Flameback) <i>Chrysocolaptes guttacristatus guttacristatus</i>		1																					
Blaßscheitel-Bambusspecht (Pale-headed Woodpecker) <i>Gecinulus grantia</i>																							
Rotohrspecht (Bay Woodpecker) <i>Blythipicus pyrrhotis pyrrhotis</i>				1,1			1rg	1					1			2							
Puderspecht (Great Slaty Woodpecker) <i>Mulleripicus pulverulentus</i>																							
PICIFORMES: Indicatoridae																							
Gelbbürzel-Honiganzeiger (Yellow-rumped Honeycreeper) <i>Indicator xanthonotus fulvus</i>							1			1													
PICIFORMES: Megalaimidae																							
Heulbartvogel (Great Barbet) <i>Megalaima virens magnifica o. mayri</i>			3	>10	~20	>30	~20	~15	x	x		~5	~10	3rg	~5	>2rg	1						
Streifenbartvogel (Lineated Barbet) <i>Megalaima lineata hodgsoni</i>		~5																					
Goldkehl-Bartvogel (Golden-throated Barbet) <i>Megalaima franklinii franklinii</i>			>5	~5		>10	~5	~10	x	x			~5	1	~5	1							
Blauwangen-Bartvogel (Blue-throated Barbet) <i>Megalaima asiatica asiatica</i>		2	1										~5	~10	>30	1	>2rg						
Blauohr-Bartvogel (Blue-eared Barbet) <i>Megalaima australis</i>																							
Kupferschmied (Coppersmith Barbet) <i>Megalaima haemacephala indica</i>			1																				
BUCEROTIFORMES: Bucerotidae																							
Orienthornvogel (Oriental Pied-Hornbill) <i>Anthracoceros albirostris albirostris</i>			1																				
Doppelhornvogel (Great Hornbill) <i>Buceros bicornis</i>			3										2		1								
Nepalhornvogel (Rufous-necked Hornbill) <i>Aceros nipalensis</i>			1			1M	1,2		3	2,1			1,1	1	1M								
Furchenhornvogel (Wreathed Hornbill) <i>Aceros undulatus undulatus</i>			1,1																				
UPUPIFORMES: Upupidae																							
Wiedehopf (Eurasian Hoopoe) <i>Upupa epops longirostris</i>										1	1					2	2	2	3	7	4		
TROGONIFORMES: Trogonidae																							
Rotkopftrogon (Red-headed Trogon) <i>Harpactes erythrocephalus erythrocephalus</i>								1M	1rg				1M										
Rosenschwanztrogon (Ward's Trogon) <i>Harpactes wardi</i>					1,1																		
CORACIIFORMES: Coraciidae																							
Hinduracke (Indian Roller) <i>Coracias benghalensis</i>																							
Dollarvogel (Dollarbird) <i>Eurystomus orientalis calonyx o. orientalis</i>			1																				
CORACIIFORMES: Nyctornithidae																							
Blaubartspint (Blue-bearded Bee-eater) <i>Nyctornis athertoni athertoni</i>							2+1	6					6	1	1								
CORACIIFORMES: Meropidae																							
Smaragdspint (Green Bee-eater) <i>Merops orientalis</i>																							
Braunkopfspint (Chestnut-headed Bee-eater) <i>Merops leschenaulti leschenaulti</i>														2									

	Flug		Tashigang			Bumthang			Shemgang			Ph.	Pu.	Th	Paro	Flug							
	08.04.15	09.04.15	10.04.15	11.04.15	12.04.15	13.04.15	14.04.15	15.04.15	16.04.15	17.04.15	18.04.15	19.04.15	20.04.15	21.04.15	22.04.15	23.04.15	24.04.15	25.04.15	26.04.15	27.04.15	28.04.15	29.04.15	
Bhutan																							
CORACIIFORMES: Alcedinidae																							
Herkulesisvogel (Blyth's Kingfisher) <i>Alcedo hercules</i>																							
Eisvogel (Common Kingfisher) <i>Alcedo atthis bengalensis</i>		1						1rg					2			1	1						
Dschungelfischer (Oriental Dwarf Kingfisher) <i>Ceyx erithacus</i>																							
CORACIIFORMES: Halcyonidae																							
Feuerliest (Ruddy Kingfisher) <i>Halcyon coromanda</i>																							
Braunliest (White-throated Kingfisher) <i>Halcyon smyrnensis perpulchra</i>		>20	1		>5	1		1					1										
Kappenliest (Black-capped Kingfisher) <i>Halcyon pileata</i>																							
CORACIIFORMES: Cerylidae																							
Trauerfischer (Crested Kingfisher) <i>Megaceryle lugubris guttulata</i>					1			1					2		1	2	1						
Graufischer (Pied Kingfisher) <i>Ceryle rudis</i>																							
CUCULIFORMES: Cuculidae																							
Koromandelkuckuck (Chestnut-winged Cuckoo) <i>Clamator coromandus</i>													1,1										
Sperberkuckuck (Large Hawk-Cuckoo) <i>Hierococcyx sparveroides</i>			1+3rg	5rg	5rg	>10rg	~5rg	~10rg	+>5r	~5rg		~4rg	~5rg	1rg	2rg								
Wechselkuckuck (Common Hawk-Cuckoo) <i>Hierococcyx varius</i>																							
Fleckenbrust-Fluchtkuckuck (Hodgson's Hawk-Cuckoo) <i>Hierococcyx nisor</i>					1																		
Kurzflügelkuckuck (Indian Cuckoo) <i>Cuculus micropterus micropterus</i>													1rg	1									
Kuckuck (Common Cuckoo) <i>Cuculus canorus bakeri</i>			2		1rg	1rg	2rg	1rg	2rg			1rg			2	1rg	1r					1rg	
Hopfkuckuck (Oriental Cuckoo) <i>Cuculus saturatus</i>			3rg	3rg	1+>10rg	>5rg	~5rg	~5rg	1+5rg	~5rg	2rg	3rg	1+>5rg	1rg	3rg	~3rg	2rg	1rg					
Gackelkuckuck (Lesser Cuckoo) <i>Cuculus poliocephalus</i>																							
Sonneratkuckuck (Banded Bay Cuckoo) <i>Cacomantis sonneratii sonneratii</i>		1rg																					
Klagekuckuck (Grey-bellied Cuckoo) <i>Cacomantis passerinus</i>																							
Klagekuckuck (Plaintive Cuckoo) <i>Cacomantis merulinus</i>																							
Prachtkuckuck (Asian Emerald Cuckoo) <i>Chrysococcyx maculatus</i>			1rg										1										
Amethystkuckuck (Violet Cuckoo) <i>Chrysococcyx xanthorhynchus</i>																							
Drongokuckuck (Fork-tailed Drongo-Cuckoo) <i>Surniculus dicroroides dicroroides o. barussarum</i>			1					2				1rg	1+1rg	2rg	2								
Koel (Asian Koel) <i>Eudynamis scolopacea scolopacea o. malayanu</i>		2rg																					
Großer Grünschnabelkuckuck (Green-billed Malko) <i>Phaenicophaeus tristis tristis</i>					2	2								2									
CUCULIFORMES: Centropodidae																							
Heckenkuckuck (Greater Coucal) <i>Centropus sinensis sinensis</i>			1rg																				
Bengalenkuckuck (Lesser Coucal) <i>Centropus bengalensis</i>																							
PSITTACIFORMES: Psittacidae																							
Großer Alexandersittich (Alexandrine Parakeet) <i>Psittacula eupatria</i>																							
Halsbandsittich (Rose-ringed Parakeet) <i>Psittacula krameri borealis</i>		1																				3	
Himalayasittich (Slaty-headed Parakeet) <i>Psittacula himalayana</i>																							

	Flug		Tashigang			Bumthang				Shemgang			Ph.	Pu.	Th	Paro	Flug						
	08.04.15	09.04.15	10.04.15	11.04.15	12.04.15	13.04.15	14.04.15	15.04.15	16.04.15	17.04.15	18.04.15	19.04.15	20.04.15	21.04.15	22.04.15	23.04.15	24.04.15	25.04.15	26.04.15	27.04.15	28.04.15	29.04.15	
Bhutan																							
Rosenkopfsittich (Blossom-headed Parakeet) <i>Psittacula roseata</i>																							
Bartsittich (Red-breasted Parakeet) <i>Psittacula alexandri</i>																							
APODIFORMES: Apodidae																							
Himalayasalangane (Himalayan Swiftlet) <i>Aerodramus brevirostris brevirostris</i>				>20	~10							~20					~10						
Stachelschwanzsegler (White-throated Needletail) <i>Hirundapus caudacutus nudipes</i>												1		>100									
Bengalensegler (Asian Palm-Swift) <i>Cypsiurus balasiensis balasiensis o. infumatus</i>			6																				
Alpensegler (Alpine Swift) <i>Tachymartia melba</i>																							
Pazifiksegler (Fork-tailed Swift) <i>Apus pacificus pacificus</i>			1					6	~20	1		>100	~20	~20	~10	~10	~10						
Glanzrückensegler (Dark-rumped Swift) <i>Apus acuticauda</i>																							
Haussegler (House Swift) <i>Apus nipalensis nipalensis</i>			~25	~5																		~10	
APODIFORMES: Hemiprocnidae																							
Kronenbaumsegler (Crested Treeswift) <i>Hemiproctus coronata</i>																							
STRIGIFORMES: Strigidae																							
Fuchseule (Mountain Scops-Owl) <i>Otus spilocephalus spilocephalus</i>			2rg	1rg	1rg	1rg					1rg	1rg	1rg		1rg								
Orient-Zwergohreule (Oriental Scops-Owl) <i>Otus sunia</i>																							
Halsband-Zwergohreule (Collared Scops-Owl) <i>Otus lettia lettia</i>				>5rg		1rg																	
Nepaluhu (Spot-bellied Eagle-Owl) <i>Bubo nipalensis</i>																							
Himalayafischuhu (Tawny Fish-Owl) <i>Ketupa flavipes</i>																							
Himalajakauz (Himalayan Owl) <i>Strix nivicolium nivicolium</i>										2rg						1rg							
Waldkauz (Tawny Owl) <i>Strix aluco</i>																							
Wachtelkauz (Collared Owlet) <i>Glaucidium brodiei brodiei</i>			1	3rg																			
Kuckuckstrillerkauz (Asian Barred Owlet) <i>Glaucidium cuculoides austerum</i>		1						1rg				1				1							
Dschungelkauz (Jungle Owlet) <i>Glaucidium radiatum</i>																							
Brahmakauz (Spotted Owlet) <i>Athene brama</i>																							
Rauhfußkauz (Boreal Owl) <i>Aegolius funereus</i>																							
Falkenkauz (Brown Boobook) <i>Ninox scutulata</i>																							
Waldohreule (Long-eared Owl) <i>Asio otus</i>																							
STRIGIFORMES: Caprimulgidae																							
Dschungelnachtschwalbe (Grey Nightjar) <i>Caprimulgus jotaka hazarae</i>				2rg	2rg							1rg									1rg		
Langschwanz-Nachtschwalbe (Large-tailed Nightjar) <i>Caprimulgus macrurus</i>																							
Savannennachtschwalbe (Savanna Nightjar) <i>Caprimulgus affinis</i>																							
COLUMBIFORMES: Columbidae																							
Felsentaube (Rock Dove) <i>Columba livia</i>																							
Klippentaube (Hill Pigeon) <i>Columba rupestris</i>																							
Schneetaube (Snow Pigeon) <i>Columba leuconota leuconota</i>																					5		

	Flug		Tashigang					Bumthang					Shemgang				Ph.	Pu.	Th	Paro		Flug	
	08.04.15	09.04.15	10.04.15	11.04.15	12.04.15	13.04.15	14.04.15	15.04.15	16.04.15	17.04.15	18.04.15	19.04.15	20.04.15	21.04.15	22.04.15	23.04.15	24.04.15	25.04.15	26.04.15	27.04.15	28.04.15	29.04.15	
Bhutan																							
Schwarzschnabel-Oliventaube (Speckled Wood-Pigeon) <i>Columba hodgsonii</i>					8	>150				~100	5						3						
Himalayataube (Ashy Wood-Pigeon) <i>Columba pulchricollis</i>																							
Orienturteltaube (Oriental Turtle-Dove) <i>Streptopelia orientalis meena o. orientalis</i>			1	>20	~5	~10	~10	~10	>20	~6	>100	x	>10	~10	~10	x	x	>100	~50	>50	>10		
Palmtaube (Laughing Dove) <i>Streptopelia senegalensis cambayensis</i>		>5												(1)			(1)				1		
Perhalstaube (Spotted Dove) <i>Streptopelia chinensis suratensis</i>		2	3	1							~10		4	1	1	~5							
Zwerglachtaube (Red Collared-Dove) <i>Streptopelia tranquebarica</i>																							
Türkentaube (Eurasian Collared-Dove) <i>Streptopelia decaocto</i>																							
Bindenschwanztaube (Barred Cuckoo-Dove) <i>Macropygia unchall tusalia</i>						2			5		2	2	4	3									
Glanzkäfertaube (Emerald Dove) <i>Chalcophaps indica indica</i>											1	2		3									
Bindengrüntaube (Orange-breasted Green-Pigeon) <i>Treron bicincta</i>																							
Pompadourtaube (Pompadour Green-Pigeon) <i>Treron pompadora</i>																							
Papageischnabeltaube (Thick-billed Green-Pigeon) <i>Treron curvirostra</i>																							
Spitzschwanz-Grüntaube (Pin-tailed Green-Pigeon) <i>Treron apicauda apicauda</i>												~7	2										
Keilschwanz-Grüntaube (Wedge-tailed Green-Pigeon) <i>Treron sphenurus sphenurus</i>											5												
Gelbfußtaube (Yellow-footed Green Pigeon) <i>Treron phoenicopterus phoenicopterus</i>		~5																				2	
Bronzefruchttaube (Green Imperial-Pigeon) <i>Ducula aenea sylvatica</i>			1																				
Fahlbauch-Fruchttaube (Mountain Imperial-Pigeon) <i>Ducula badia insignis o. griseicapilla</i>															1								
GRUIFORMES: Rallidae																							
Graubrustralle (Slaty-breasted Rail) <i>Gallirallus striatus</i>																							
Weißbrust-Kielralle (White-breasted Waterhen) <i>Amauornis phoenicurus phoenicurus</i>																					(1)		
Zweifarbigen-Kielralle (Black-tailed Crake) <i>Amauornis bicolor</i>																					2		
Zimtsumpfhuhn (Ruddy-breasted Crake) <i>Porzana fusca</i>																							
Purpurhuhn (Purple Swamphen) <i>Porphyrio porphyrio</i>																							
Teichhuhn (Common Moorhen) <i>Gallinula chloropus chloropus</i>		4																					
Bläßhuhn (Common Coot) <i>Fulica atra</i>																							
CICONIIFORMES: Scolopacidae																							
Waldschnepfe (Eurasian Woodcock) <i>Scolopax rusticola</i>															1								
Einsiedlerbekassine (Solitary Snipe) <i>Gallinago solitaria</i>																							
Nepalbekassine (Wood Snipe) <i>Gallinago nemoricola</i>																							
Spießbekassine (Pintail Snipe) <i>Gallinago stenura</i>																							
Bekassine (Common Snipe) <i>Gallinago gallinago</i>																1							
Zwergschnepfe (Jack Snipe) <i>Lymnocyptes minimus</i>																							
Regenbrachvogel (Whimbrel) <i>Numenius phaeopus</i>																							
Rotschenkel (Common Redshank) <i>Tringa totanus</i>																							
Grünschenkel (Common Greenshank) <i>Tringa nebularia</i>																							

	Flug		Tashigang			Bumthang				Shemgang			Ph.	Pu.	Th	Paro	Flug						
	08.04.15	09.04.15	10.04.15	11.04.15	12.04.15	13.04.15	14.04.15	15.04.15	16.04.15	17.04.15	18.04.15	19.04.15	20.04.15	21.04.15	22.04.15	23.04.15	24.04.15	25.04.15	26.04.15	27.04.15	28.04.15	29.04.15	
Bhutan																							
Waldwasserläufer (Green Sandpiper) <i>Tringa ochropus</i>																	6						
Bruchwasserläufer (Wood Sandpiper) <i>Tringa glareola</i>																							
Flußuferläufer (Common Sandpiper) <i>Tringa hypoleucos</i>			2		1												4						
Temminckstrandläufer (Temminck's Stint) <i>Calidris temminckii</i>																							
Sichelstrandläufer (Curllew Sandpiper) <i>Calidris ferruginea</i>																							
Kampfläufer (Ruff) <i>Philomachus pugnax</i>																							
CICONIIFORMES: Jacanidae																							
Hindublathühnchen (Bronze-winged Jacana) <i>Metopidius indicus</i>		3																					
CICONIIFORMES: Burhinidae																							
Triel (Eurasian Thick-knee) <i>Burhinus oedicnemus</i>																							
CICONIIFORMES: Charadriidae																							
Ibisschnabel (Ibisbill) <i>Ibidorhyncha struthersii</i>																	2	1	2				
Stelzenläufer (Black-winged Stilt) <i>Himantopus himantopus</i>																							
Säbelschnäbler (Pied Avocet) <i>Recurvirostra avosetta</i>																							
Ussuriregenpfeifer (Long-billed Plover) <i>Charadrius placidus</i>																							
Flußregenpfeifer (Little Ringed Plover) <i>Charadrius dubius</i>																	2						
Seeregenpfeifer (Kentish Plover) <i>Charadrius alexandrinus</i>																							
Mongolenregenpfeifer (Mongolian Plover) <i>Charadrius mongolus</i>																							
Kiebitz (Northern Lapwing) <i>Vanellus vanellus</i>																							
Flußkiebitz (River Lapwing) <i>Vanellus duvaucelii</i>									2+ 1pull			1	2			~10	5	2		1			
Rotlappenkiebitz (Red-wattled Lapwing) <i>Vanellus indicus</i>																							
CICONIIFORMES: Glareolidae																							
Sandbrachschwalbe (Small Pratincole) <i>Glareola lactea</i>																							
CICONIIFORMES: Accipitridae																							
Fischadler (Osprey) <i>Pandion haliaetus</i>																							
Schopfwespenbussard (Oriental Honey-buzzard) <i>Pernis ptilorhynchus</i>																							
Gleitaar (Black-winged Kite) <i>Elanus caeruleus</i>																							
Schwarzmilan (Black Kite) <i>Milvus migrans migrans</i>		~100																				~5	
Schwarzohrmilan (Black-eared Kite) <i>Milvus (migrans) lineatus</i>		~100										3				1							
Brahminenweih (Brahminy Kite) <i>Haliastur indus</i>																							
Bindenseeadler (Pallas's Fish-Eagle) <i>Haliaeetus leucorhynchus</i>									1im.			Nest											
Seeadler (White-tailed Eagle) <i>Haliaeetus albicilla</i>																							
Braunschwanz-Seeadler (Lesser Fish-Eagle) <i>Ichthyophaga humilis</i>																							
Bartgeier (Lammergeier) <i>Gypaetus barbatus</i>																							
Gänsegeier (Eurasian Griffon) <i>Gyps fulvus</i>																							

	Flug		Tashigang					Bumthang					Shemgang				Ph.	Pu.	Th	Paro	Flug		
	08.04.15	09.04.15	10.04.15	11.04.15	12.04.15	13.04.15	14.04.15	15.04.15	16.04.15	17.04.15	18.04.15	19.04.15	20.04.15	21.04.15	22.04.15	23.04.15	24.04.15	25.04.15	26.04.15	27.04.15	28.04.15	29.04.15	
Bhutan																							
Bengalengeier (White-rumped Vulture) <i>Gyps bengalensis</i>		1im.																					
Schneegeier (Himalayan Griffon) <i>Gyps himalayensis</i>		1im.	1im.					3 (1ad)				5 (4im.)					>20						
Mönchsgeier (Cinereous Vulture) <i>Aegypius monachus</i>																							
Kahlkopfgeier (Red-headed Vulture) <i>Sarcogyps calvus</i>																							
Schlangenadler (Short-toed Snake-Eagle) <i>Circaetus gallicus</i>																							
Schlangenweihe (Crested Serpent-Eagle) <i>Spilornis cheela cheela</i>			2																				
Kornweihe (Hen Harrier) <i>Circus cyaneus</i>																		1M					
Elsterweihe (Pied Harrier) <i>Circus melanoleucos</i>																							
Schopfhabicht (Crested Goshawk) <i>Accipiter trivirgatus indicus</i>				1			1	2		1		2+1											
Schikrasperber (Shikra) <i>Accipiter badius poliopsis</i>		1M										1											
Besrasperber (Besra) <i>Accipiter virgatus affinis</i>													1										
Sperber (Eurasian Sparrowhawk) <i>Accipiter nisus melaschistos (?)</i>										1						1							
Habicht (Northern Goshawk) <i>Accipiter gentilis</i>																							
Tibetbussard (Himalayan Buzzard) <i>Buteo burmanicus (Buch: buteo)</i>			1								1	2								1			
Adlerbussard (Long-legged Buzzard) <i>Buteo rufinus</i>																							
Mongolenbussard (Upland Buzzard) <i>Buteo hemilasius</i>																							
Malaienadler (Black Eagle) <i>Ictinaetus malayensis penniger</i>			1				1+1	1		1		2		1	4			1	1	1			
Schelladler (Greater Spotted Eagle) <i>Aquila clanga</i>																							
Steppenadler (Steppe Eagle) <i>Aquila nipalensis</i>																							
Steinadler (Golden Eagle) <i>Aquila chrysaetos</i>																							
Habichtsadler (Bonelli's Eagle) <i>Hieraaetus fasciatus</i>																							
Zwergadler (Booted Eagle) <i>Hieraaetus pennatus</i>																							
Rotbauchadler (Rufous-bellied Eagle) <i>Hieraaetus kienerii kienerii</i>								1	1						2								
Bergadler (Mountain Hawk-Eagle) <i>Spizaetus nipalensis nipalensis</i>			5	1	1		2	3				3	2	1	1	1							
CICONIIFORMES: Falconidae																							
Rotkehlfalkchen (Collared Falconet) <i>Microhierax caerulescens caerulescens</i>														1									
Elsterfalkchen (Pied Falconet) <i>Microhierax melanoleucus</i>																							
Turmfalke (Common Kestrel) <i>Falco tinnunculus interstinctus</i>		1		1	2	1				1			1		1	2			2				
Amurfalke (Amur Falcon) <i>Falco amurensis</i>																							
Merlin (Merlin) <i>Falco columbarius</i>																							
Baumfalke (Eurasian Hobby) <i>Falco subbuteo</i>																							
Maleienbaumfalke (Oriental Hobby) <i>Falco severus</i>																							
Wanderalke-peregrinus (Peregrine Falcon) <i>Falco peregrinus</i>																							
CICONIIFORMES: Laridae																							
Fischmöwe (Great Black-headed Gull) <i>Larus ichthyaetus</i>																							

	Flug		Tashigang			Bumthang			Shemgang			Ph.	Pu.	Th	Paro	Flug							
	08.04.15	09.04.15	10.04.15	11.04.15	12.04.15	13.04.15	14.04.15	15.04.15	16.04.15	17.04.15	18.04.15	19.04.15	20.04.15	21.04.15	22.04.15	23.04.15	24.04.15	25.04.15	26.04.15	27.04.15	28.04.15	29.04.15	
Bhutan																							
Braunkopfmöwe (Brown-headed Gull) <i>Larus brunnicephalus</i>																							
Dünnschnabelmöwe (Slender-billed Gull) <i>Larus genei</i>																							
Hinduseeschwalbe (River Tern) <i>Sterna aurantia</i>																							
Flußseeschwalbe (Common Tern) <i>Sterna hirundo</i>																							
CICONIIFORMES: Phalacrocoracidae																							
Mohrenscharbe (Little Cormorant) <i>Phalacrocorax niger</i>		3												1									
Braunwangenscharbe (Indian Cormorant) <i>Phalacrocorax fuscicollis</i>																							
Kormoran (Great Cormorant) <i>Phalacrocorax carbo sinensis</i>																	2						
CICONIIFORMES: Ardeidae																							
Zimtdommel (Cinnamon Bittern) <i>Ixobrychus cinnamomeus</i>		1																					
Chinadommel (Yellow Bittern) <i>Ixobrychus sinensis</i>																							
Nachtreiher (Black-crowned Night-Heron) <i>Nycticorax nycticorax</i>																							
Seidenreiher (Little Egret) <i>Egretta garzetta chloriceps</i>		1															1						
Graureiher (Grey Heron) <i>Ardea cinerea</i>																							
Kaiserreiher (White-bellied Heron) <i>Ardea insignis</i>																							
Silberreiher (Great Egret) <i>Ardea alba modesta</i>		1																					
Mittelreiher (Intermediate Egret) <i>Ardea intermedia</i>																							
Kuhreiher (Eastern Cattle Egret) <i>Bubulcus coromandus</i>		>300															1						
Paddyreiher (Indian Pond-Heron) <i>Ardeola grayii</i>		~30	1																				
Mangroveiher (Striated Heron) <i>Butorides striatus chloriceps</i>												1											
CICONIIFORMES: Ciconiidae																							
Silberklaffschnabel (Asian Openbill) <i>Anastomus oscitans</i>		~20																					
Schwarzstorch (Black Stork) <i>Ciconia nigra</i>																							
Wollhalsstorch (Woolly-necked Stork) <i>Ciconia episcopus</i>																							
Kleiner Adjutant (Lesser Adjutant) <i>Leptoptilos javanicus</i>		~5																					
Großer Adjutant (Greater Adjutant) <i>Leptoptilos dubius</i>		~300																					
GRUIFORMES: Gruidae																							
Jungferkranich (Demoiselle Crane) <i>Grus virgo</i>																							
Kranich (Common Crane) <i>Grus grus</i>																							
Schwarzhalskranich (Black-necked Crane) <i>Grus nigricollis</i>																							
PASSERIFORMES: Pittidae																							
Orangestirnpitta (Blue-naped Pitta) <i>Pitta nipalensis</i>																							
Kappenspitta (Hooded Pitta) <i>Pitta sordida</i>																							
PASSERIFORMES: Eurylaimidae																							
Schwarzbrauen-Breittrachen (Silver-breasted Broadbill) <i>Serilophus lunatus</i>																							

	Flug		Tashigang			Bumthang				Shemgang			Ph.	Pu.	Th	Paro		Flug					
	08.04.15	09.04.15	10.04.15	11.04.15	12.04.15	13.04.15	14.04.15	15.04.15	16.04.15	17.04.15	18.04.15	19.04.15	20.04.15	21.04.15	22.04.15	23.04.15	24.04.15	25.04.15	26.04.15	27.04.15	28.04.15	29.04.15	
Bhutan																							
Papageibreittrachen (Long-tailed Broadbill) <i>Psarismomus dalhousiae dalhousiae</i>							5	3				1rg	1										
PASSERIFORMES: Irenidae																							
Türkisirene (Asian Fairy-bluebird) <i>Irena puella puella</i>			6																				
Goldstirn-Blattvogel (Golden-fronted Leafbird) <i>Chloropsis aurifrons aurifrons</i>			2																				
Orangebauch-Blattvogel (Orange-bellied Leafbird) <i>Chloropsis hardwickii hardwickii</i>			5	2	5			~10				~5	1	3									
PASSERIFORMES: Laniidae																							
Braunwürger (Brown Shrike) <i>Lanius cristatus</i>																							
Rotschulterwürger (Bay-backed Shrike) <i>Lanius vittatus</i>																							
Schachwürger (Long-tailed Shrike) <i>Lanius schach tricolor</i>				1	1	2	1	1	~5	1				1	1	4		1					
Tibetwürger (Grey-backed Shrike) <i>Lanius tephronotus tephronotus</i>			1		1	1					~10	~10	1	1	4	>15	1	>50	~15	~15	~5		
PASSERIFORMES: Corvidae																							
Eichelhäher (Eurasian Jay) <i>Garrulus glandarius interstinctus</i>																1		8					
Gelbschnabelkitta (Gold-billed Magpie) <i>Urocissa flavirostris flavirostris</i>				2						2	1	4				>20	2	~5	3	2			
Jagdelster (Green Magpie) <i>Cissa chinensis chinensis</i>							2						1+1										
Wanderbaumelster (Rufous Treepie) <i>Dendrocitta vagabunda vagabunda</i>		3	1																				
Graubrust-Baumelster (Grey Treepie) <i>Dendrocitta formosae himalayana</i>			3		3	~10	2	4	>10	~3		>5	~10	4	>20	2		1					
Maskenbaumelster (Collared Treepie) <i>Dendrocitta frontalis</i>																							
Elster (Black-billed Magpie) <i>Pica pica bactriana</i>											~10												
Tannenhäher (Spotted Nutcracker) <i>Nucifraga caryocatactes macella</i>										2+	~20	4				~10		rg	~20				
Alpenkrähe (Red-billed Chough) <i>Pyrrhocorax pyrrhocorax himalayanus</i>										1	>10	5				8		2	2	2			
Alpendohle (Yellow-billed Chough) <i>Pyrrhocorax graculus</i>																							
Glanzkrähe (House Crow) <i>Corvus splendens splendens</i>		>500																~10	~5			>20	
Dickschnabelkrähe (Large-billed Crow) <i>Corvus macrorhynchos tibetosinensis</i>				>30	~20	>50	~20	>20	x	>50	>50	x	~5	~10	~30	x	x	~10	x				
Östliche Dschungelkrähe (Eastern Jungle Crow) <i>Corvus levallantii</i>																							
Kolkrabe (Common Raven) <i>Corvus corax</i>																							
Grauschwalbenstar (Ashy Woodswallow) <i>Artamus fuscus</i>																							
Pirol (Eurasian Golden-Oriole) <i>Oriolus oriolus</i>																							
Dünnschnabelpirol (Slender-billed Oriole) <i>Oriolus tenuirostris invisus</i>					1M	1,1																	
Schwarzkopfpriol (Black-hooded Oriole) <i>Oriolus xanthornus xanthornus</i>		2																					
Blutpirol (Maroon Oriole) <i>Oriolus traillii traillii</i>						-1	3,2	1,1				2,2					2						
Maskenraupenfänger (Large Cuckooshrike) <i>Coracina macei</i>																							
Trauer-raupenfänger (Black-winged Cuckooshrike) <i>Coracina melaschistos melaschistos</i>			3									2	2	1		2							
Rosenmännigvogel (Rosy Minivet) <i>Pericrocotus roseus</i>																							
Zwergmännigvogel (Small Minivet) <i>Pericrocotus cinnamomeus</i>																							
Graukinn-Männigvogel (Grey-chinned Minivet) <i>Pericrocotus solaris solaris</i>			1	2,2			1,1	1,1	2,1	1,1						1M							

	Flug		Tashigang					Bumthang					Shemgang				Ph.	Pu.	Th	Paro		Flug	
	08.04.15	09.04.15	10.04.15	11.04.15	12.04.15	13.04.15	14.04.15	15.04.15	16.04.15	17.04.15	18.04.15	19.04.15	20.04.15	21.04.15	22.04.15	23.04.15	24.04.15	25.04.15	26.04.15	27.04.15	28.04.15	29.04.15	
Bhutan																							
Langschwanz-Mennigvogel (Long-tailed Minivet) <i>Pericrocotus ethologus ethologus o. laetus</i>						1M	1,1			1M	1,1					1,1	1,1	2,2	1,1				
Kurzschnabel-Mennigvogel (Short-billed Minivet) <i>Pericrocotus brevirostris brevirostris o. affinis</i>			2	1,1			1M																
Scharlachmennigvogel (Scarlet Minivet) <i>Pericrocotus speciosus speciosus</i>			>10					1,1				1W	1,1	~10	7								
Elsterraupenschmätzer (Bar-winged Flycatcher-sh) <i>Hemipus picatus capitalis</i>			2		1								1M	5	3	1							
Goldbauch-Fächerschwanz (Yellow-bellied Fantail) <i>Rhipidura hypoxantha</i>							1			6		2							1				
Weißkehl-Fächerschwanz (White-throated Fantail) <i>Rhipidura albicollis stanleyi</i>				3	1	2	>5	2	>5	~5			5			1							
Königsdrongo (Black Drongo) <i>Dicrurus macrocercus albirictus</i>		~10	1																				
Graudrongo (Ashy Drongo) <i>Dicrurus leucophaeus hopwoodi</i>			~5	~10	>10	>20	~10	~20	x	~10		>30	~20		2	~30	x	~20	~5	x			
Krähendrongo (Crow-billed Drongo) <i>Dicrurus annectans</i>			1																				
Bronzedrongo (Bronzed Drongo) <i>Dicrurus aeneus aeneus</i>			>10	~2		2		2	1				>5	~15	>10								
Spateldrongo (Lesser Racket-tailed Drongo) <i>Dicrurus remifer tectirostris</i>			2				3	1		2			3										
Haarbuschrongo (Hair-crested Drongo) <i>Dicrurus hottentottus hottentottus</i>						5							1	2	>5	6							
Flaggendrongo (Greater Racket-tailed Drongo) <i>Dicrurus paradiseus</i>																							
Schwarzgenickschnäpper (Black-naped Monarch) <i>Hypothymis azurea styani</i>			(1)																				
Fahlbauch-Paradiesschnäpper (Asian Paradise-F) <i>Terpsiphone paradisi saturator</i>				1M										1,1									
Schwarzflügel-Aegithina (Common Iora) <i>Aegithina tiphia</i>																							
Braunschwanz-Tephrornis (Large Woodshrike) <i>Tephrornis gularis pelvicus</i>			1W										1M										
PASSERIFORMES: Cinclidae																							
Wasseramsel (White-throated Dipper) <i>Cinclus cinclus</i>																							
Flußwasseramsel (Brown Dipper) <i>Cinclus pallasii dorjei</i>					2								3	4		2	1						
PASSERIFORMES: Muscicapidae																							
Bergrötel (Blue-capped Rock-Thrush) <i>Monticola cinclorhynchus</i>					5	6	1M	~10	~5			3,1	3	2	~5	2	1,1						
Rötelmerle (Chestnut-bellied Rock-Thrush) <i>Monticola rufiventris</i>			3	2	2,1					1M	3	2,1				1M	1M						
Blaumerle (Blue Rock-Thrush) <i>Monticola solitarius pandoo</i>												1		1,1		1M	2						
Purpurpeifdrossel (Blue Whistling-Thrush) <i>Myophonus caeruleus temminckii</i>			4	>20	~5	~5	>30	~20	>10	>30	>30	x	~20	~10	~20	~30	~5	2	3				
Damadrossel (Orange-headed Thrush) <i>Zoothera citrina citrina</i>			(1)																				
Himalayadrossel (Plain-backed Thrush) <i>Zoothera mollissima mollissima</i>																1juv.							
Dixon-Drossel (Long-tailed Thrush) <i>Zoothera dixonii</i>																							
Erddrossel (Scaly Thrush) <i>Zoothera dauma</i>																							
Bergdrossel (Long-billed Thrush) <i>Zoothera monticola</i>																							
Einfarbdrossel (Tickell's Thrush) <i>Turdus unicolor</i>																							
Weißhalsamsel (White-collared Blackbird) <i>Turdus albocinctus</i>											~10	5				~10	2			~5	1		
Bülbülsamsel (Grey-winged Blackbird) <i>Turdus boulboul</i>				1	7	6			1M									3	1				
Amsel (Eurasian Blackbird) <i>Turdus merula</i>																							
Kastaniendrossel (Chestnut Thrush) <i>Turdus rubrocanus</i>																							

	Flug		Tashigang					Bumthang					Shemgang				Ph.	Pu.	Th	Paro	Flug		
	08.04.15	09.04.15	10.04.15	11.04.15	12.04.15	13.04.15	14.04.15	15.04.15	16.04.15	17.04.15	18.04.15	19.04.15	20.04.15	21.04.15	22.04.15	23.04.15	24.04.15	25.04.15	26.04.15	27.04.15	28.04.15	29.04.15	
Bhutan																							
Rhododendrondrossel (White-backed Thrush) <i>Turdus kessleri</i>																							
Weißbrauendrossel (Eyebrowed Thrush) <i>Turdus obscurus</i>																							
Bechsteindrossel (Dark-throated Thrush) <i>Turdus ruficollis</i>																							
Naumann-Drossel (Dusky Thrush) <i>Turdus naumanni</i>																							
Braunrücken-Kurzflügel (Gould's Shortwing) <i>Brachypteryx stellata</i>																							
Rotbauch-Kurzflügel (Rusty-bellied Shortwing) <i>Brachypteryx hyperythra</i>																							
Zwergkurzflügel (Lesser Shortwing) <i>Brachypteryx leucophrys</i>																							
Bergkurzflügel (White-browed Shortwing) <i>Brachypteryx montana cruralis</i>																	1M						
Rußschnäpper (Dark-sided Flycatcher) <i>Muscicapa sibirica cacabata</i>								1					1					1					
Braunschnäpper (Asian Brown Flycatcher) <i>Muscicapa dauurica pooensis</i>													1										
Bambusschnäpper (Brown-breasted Flycatcher) <i>Muscicapa muttui</i>																							
Rostschnäpper (Ferruginous Flycatcher) <i>Muscicapa ferruginea</i>																							
Fichtenschnäpper (Slaty-backed Flycatcher) <i>Ficedula hodgsonii</i>																							
Zimtkehschnäpper (Rufous-gorgetted Flycatcher) <i>Ficedula strophinata strophinata</i>										~10	>20	~5				1	2	2					
Taigazwergschnäpper (Taiga Flycatcher) <i>Ficedula albicilla (Buch: parva)</i>			1W		1M	1M						1M	1W		1								
Kaschmirzweigschnäpper (Kashmir Flycatcher) <i>Ficedula subrubra</i>																							
Diamantschnäpper (White-gorgeted Flycatcher) <i>Ficedula monileger</i>																							
Rotbrust-Grundschnäpper (Snowy-browed Flycatcher) <i>Ficedula hyperythra</i>																							
Elsterschnäpper (Little Pied Flycatcher) <i>Ficedula westermanni australorientis</i>				1M			3M	1M		1,1													
Braunschnäpper (Ultramarine Flycatcher) <i>Ficedula supercilii aesiqma</i>					1M			1W					1,1	1M									
Dreifarbenschnäpper (Slaty-blue Flycatcher) <i>Ficedula tricolor minuta o. cerviniventris</i>																	2M						
Saphirschnäpper (Sapphire Flycatcher) <i>Ficedula sapphira sapphira</i>													1M										
Lazulischäpper (Verditer Flycatcher) <i>Eumyias thalassinus thalassinus</i>			>20	>10	~10	~5	~5	>10	>15	~5		~5	>10	3	2	>5							
Kobaltniltava (Large Niltava) <i>Niltava grandis grandis</i>					1M	1M	1M										1M						
Feenniltava (Small Niltava) <i>Niltava macgrigoriae signata</i>				1					1,1	1W													
Rotbauchniltava (Rufous-bellied Niltava) <i>Niltava sundara sundara</i>					1M	1,1	1M				1M												
Swinhoe-Niltava (Vivid Niltava) <i>Niltava vivida</i>																							
Grauwangenschnäpper (Pale-chinned Flycatcher) <i>Cyornis poliogenys</i>																							
Blaubrustschnäpper (Pale Blue-Flycatcher) <i>Cyornis unicolor unicolor</i>								2					2		1	2							
Blauehschnäpper (Blue-throated Flycatcher) <i>Cyornis rubeculoides rubeculoides</i>					~5M	4							1M	1W	1M								
Goldhähnchen-Blauschnäpper (Pygmy Blue-Flycatcher) <i>Muscicapella hodgsoni hodgsoni</i>											2,1												
Graukopf-Kanarienschnäpper (Grey-headed Canary) <i>Culicicapa ceylonensis calochrysea</i>			2	~20	7		1	1	1	3			~5	3	1								
Rubinkehlerchen (Siberian Rubythroat) <i>Luscinia calliope</i>																							
Berggrünkehlchen (White-tailed Rubythroat) <i>Luscinia pectoralis</i>																							
Blauehlchen (Bluethroat) <i>Luscinia svecica</i>																							

	Flug		Tashigang					Bumthang					Shemgang				Ph.	Pu.	Th	Paro		Flug	
	08.04.15	09.04.15	10.04.15	11.04.15	12.04.15	13.04.15	14.04.15	15.04.15	16.04.15	17.04.15	18.04.15	19.04.15	20.04.15	21.04.15	22.04.15	23.04.15	24.04.15	25.04.15	26.04.15	27.04.15	28.04.15	29.04.15	
Bhutan																							
Orangenachtigall (Indian Blue Robin) <i>Luscinia brunnea</i>																							
Himalaja-Blauschwanz (Himalayan Bluetail) <i>Tarsiger rufilatus (Buch: cyanurus)</i>										1,4									2,4				
Goldschwanz (Golden Bush-Robin) <i>Tarsiger chrysaeus</i>																							
Weißbrauen-Blauschwanz (White-browed Bush-R) <i>Tarsiger indicus</i>																							
Rostbrust-Blauschwanz (Rufous-breasted Bush-R) <i>Tarsiger hyperythrus</i>																							
Dajal (Oriental Magpie-Robin) <i>Copsychus saularis erimelas</i>		1	~5		~5	3	2	~5	>10	3		4	2	3	~10		~5	3	~5				
Schama (White-rumped Shama) <i>Copsychus malabaricus</i>			(1)																				
Strauchschmätzer (Indian Robin) <i>Saxicoloides fulicata</i>																							
Blaukopf-Rotschwanz (Blue-capped Redstart) <i>Phoenicurus caeruleocephalus</i>																							
Hausrotschwanz (Black Redstart) <i>Phoenicurus ochruros rufiventris</i>				1																			
Feldrotschwanz (Hodgson's Redstart) <i>Phoenicurus hodgsoni</i>																							
Baumrotschwanz (White-throated Redstart) <i>Phoenicurus schisticeps</i>																							
Spiegelrotschwanz (Daurian Redstart) <i>Phoenicurus aureus</i>																							
Riesenrotschwanz (White-winged Redstart) <i>Phoenicurus erythrogaster</i>																							
Himalayarotschwanz (Blue-fronted Redstart) <i>Phoenicurus frontalis</i>											2M					1M	1M		~5				
Weißkopfschmätzer (White-capped Water-Redsta) <i>Chaimarrornis leucocephalus</i>			2M	1	2						1M	5M		5	1	2M	1M	1M			2		
Wasserrötel (Plumbeous Water-Redstart) <i>Rhyacornis fuliginosus</i>					1		1,1			2W	5	4	1		1,1	3M		3			2		
Kurzflügel-Rotschwanz (White-bellied Redstart) <i>Hodgsonius phoenicuroides</i>																							
Schattenschmätzer (White-tailed Robin) <i>Cinclidium leucura leucura</i>			1							1M					1M								
Blauschmätzer (Blue-fronted Robin) <i>Cinclidium frontale</i>																							
Grandala (Grandala) <i>Grandala coelicolor</i>																							
Stummelscherenschwanz (Little Forktail) <i>Enicurus scouleri</i>												2											
Schwarzrücken-Scherenschwanz (Black-backed F) <i>Enicurus immaculatus</i>																							
Graurücken-Scherenschwanz (Slaty-backed Forkta) <i>Enicurus schistaceus</i>							1								1								
Weißscheitel-Scherenschwanz (White-crowned F) <i>Enicurus leschenaulti</i>																							
Fleckenschcherenschwanz (Spotted Forktail) <i>Enicurus maculatus guttatus</i>														2									
Purpurschnäpperdrossel (Purple Cochoa) <i>Cochoa purpurea</i>													(1)	1rg									
Smaragdschnäpperdrossel (Green Cochoa) <i>Cochoa viridis</i>																							
Mattenschmätzer (White-throated Bushchat) <i>Saxicola insignis</i>																							
Siberisches Schwarzkehlchen (Siberian Stonechat) <i>Saxicola maurus indicus</i>																1W							
Mohrenschwarzkehlchen (Pied Bushchat) <i>Saxicola caprata</i>																							
Grauschmätzer (Grey Bushchat) <i>Saxicola ferrea</i>				4	8	~10		6	~5	1M	2	1M	4		1	3	1M	1,2	2	1W			
Nonnenschmätzer (Pied Wheatear) <i>Oenanthe pleschanka</i>																							
Isabellschmätzer (Isabelline Wheatear) <i>Oenanthe isabellina</i>																							
Braunschmätzer (Brown Rock Chat) <i>Oenanthe fusca - nur Delhi</i>																						2	

	Flug		Tashigang			Bumthang				Shemgang			Ph.	Pu.	Th	Paro		Flug						
	08.04.15	09.04.15	10.04.15	11.04.15	12.04.15	13.04.15	14.04.15	15.04.15	16.04.15	17.04.15	18.04.15	19.04.15	20.04.15	21.04.15	22.04.15	23.04.15	24.04.15	25.04.15	26.04.15	27.04.15	28.04.15	29.04.15		
Bhutan																								
PASSERIFORMES: Sturnidae																								
Marmorstar (Spot-winged Starling) <i>Saroglossa spiloptera</i>												3			1W									
Graukopfstar (Chestnut-tailed Starling) <i>Sturnus malabarica malabarica o. nemoricola</i>			5												1		2							
Star (Common Starling) <i>Sturnus vulgaris</i>																								
Elsterstar (Asian Pied Starling) <i>Sturnus contra subsp.?</i>		1	~10																			2		
Langschopfmaina (Great Myna) <i>Acridotheres grandis</i>																								
Hirtenmaina (Common Myna) <i>Acridotheres tristis tristis</i>		>100	>20									1	5	~10	~10		>100	x		~10		~50		
Ufermaina (Bank Myna) <i>Acridotheres ginginianus</i>																						3		
Dschungelmaina (Jungle Myna) <i>Acridotheres fuscus fuscus o. fumidus</i>		2																						
Langschopfmaina (White-vented Myna) <i>Acridotheres grandis</i>																								
Beo (Hill Myna) <i>Gracula religiosa intermedia</i>			1																					
PASSERIFORMES: Sittidae																								
Zimtkleiber (Chestnut-bellied Nuthatch) <i>Sitta cinnamoventris cinnamoventris</i>			4					1,1	1M				1M	4	1M									
Weißschwanzkleiber (White-tailed Nuthatch) <i>Sitta himalayensis</i>				1	2	1		1	1			1								1rg				
Samtstirnkleiber (Velvet-fronted Nuthatch) <i>Sitta frontalis</i>																								
Schmuckkleiber (Beautiful Nuthatch) <i>Sitta formosa</i>																								
Mauerläufer (Wallcreeper) <i>Tichodroma muraria</i>																								
PASSERIFORMES: Certhiidae																								
Kaschmirbaumläufer (Eurasian Tree-Creeper) <i>Certhia bodgsoni</i>																								
Rostflanken-Baumläufer (Rusty-flanked Tree-Creeper) <i>Certhia nipalensis</i>																								
Sikkimbaumläufer (Sikkim Tree-Creeper) <i>Certhia discolor</i>							2																	
Zaunkönig (Winter Wren) <i>Troglodytes troglodytes</i>																								
PASSERIFORMES: Paridae																								
Flammenstirnchen (Fire-capped Tit) <i>Cephalopyrus flammiceps</i>																								
Rotbrustmeise (Rufous-vented Tit) <i>Parus rubidiventris beavani</i>										2	2						6					~5		
Tannenmeise (Coal Tit) <i>Parus ater aemodius</i>									2	>10	>10						~20		1			~5		
Grauhaubenmeise (Grey-crested Tit) <i>Parus dichrous dichrous</i>									2	>10	4					1	4					1		
"Graumeise" (Cinereous Tit) <i>Parus cinereus (Buch: major) planurum</i>		1	1	2																				
Bergkohlmeise (Green-backed Tit) <i>Parus monticolus yunnanensis</i>			>10	~7	>10	~5	~5	>10	~20	~10	~20	~5		5	>10	~5	>10	>10				4		
Königsmeise (Yellow-cheeked Tit) <i>Parus sponotus sponotus</i>			4	3		2	2					1												
Laubmeise (Yellow-browed Tit) <i>Sylviparus modestus modestus</i>									1		1					4	3							
Sultansmeise (Sultan Tit) <i>Melanochlora sultanea sultanea</i>			1									1	2	2										
PASSERIFORMES: Aegithalidae																								
Schwarzkehl-Schwanzmeise (Black-throated Tit) <i>Aegithalos concinnus iredalei</i>			1	2				2	3		7	2				1								
Rostwangen-Schwanzmeise (Rufous-fronted Tit) <i>Aegithalos iouschistos</i>									2	4	2									1	2			

	Flug		Tashigang					Bumthang					Shemgang				Ph.	Pu.	Th	Paro		Flug	
	08.04.15	09.04.15	10.04.15	11.04.15	12.04.15	13.04.15	14.04.15	15.04.15	16.04.15	17.04.15	18.04.15	19.04.15	20.04.15	21.04.15	22.04.15	23.04.15	24.04.15	25.04.15	26.04.15	27.04.15	28.04.15	29.04.15	
Bhutan																							
PASSERIFORMES: Hirundinidae																							
Uferschwalbe (Sand Martin) <i>Riparia riparia subsp.?</i>																	(2)						
Braunkehl-Uferschwalbe (Plain Martin) <i>Riparia paludicola</i>																							
Felsenschwalbe (Eurasian Crag-Martin) <i>Hirundo rupestris</i>																							
Rauchschnalbe (Barn Swallow) <i>Hirundo rustica gutturalis</i>						>20																	
Rötelschnalbe (Red-rumped Swallow) <i>Hirundo daurica nipalensis</i>			~15																				
Rotkappenschnalbe (Wire-tailed Swallow) <i>Hirundo smithii filifera</i>																					-5		
Kaschmirschnalbe (Asian House-Martin) <i>Delichon dasypus cashmeriense</i>				~30													>50						
Nepalschnalbe (Nepal House-Martin) <i>Delichon nipalense nipalense</i>									6		~50	>100	~50	~30									
PASSERIFORMES: Regulidae																							
Wintergoldhähnchen (Goldcrest) <i>Regulus regulus sikkimensis</i>																(1)							
PASSERIFORMES: Pycnonotidae																							
Streifenbühlbül (Striated Bulbul) <i>Pycnonotus striatus striatus</i>			>15		~4	~5	2	2	2				4		2		1						
Goldbrustbühlbül (Black-crested Bulbul) <i>Pycnonotus flaviventris flaviventris</i>			~7										2										
Rotohrbühlbül (Red-whiskered Bulbul) <i>Pycnonotus jocosus monticola</i>			~5																				
Weißohrbühlbül (Himalayan Bulbul) <i>Pycnonotus leucogenys</i>				>10				1						1									
Rußbühlbül (Red-vented Bulbul) <i>Pycnonotus cafer bengalensis</i>		>50	>30	>10	>30	>30	~5	>20	x	~10		>50	x	x	>100	>100	x		~5	4			
Weißkehlibühlbül (White-throated Bulbul) <i>Alophoixus flaveolus flaveolus</i>			2					1				2		8									
Braunohrbühlbül (Ashy Bulbul) <i>Hemixos flavala flavala</i>			5					1				3	~20	~5									
Grünflügelbühlbül (Mountain Bulbul) <i>Hypsipetes mccllellandii mccllellandii</i>			2	6				3	2			6		2	1								
Madagaskarfluchtvogel (Black Bulbul) <i>Hypsipetes leucocephalus psaroides o. nigrescen.</i>			>5	~7	>20	>20		>30	>10	~5		>50	x	~20	>100	>10	>30	~10	~5	~5	~5		
PASSERIFORMES: Priniidae																							
Bergprinie (Striated Prinia) <i>Prinia criniger criniger</i>				>3	2			1						1									
Weißbrustprinie (Black-throated Prinia) <i>Prinia atrogularis atrogularis o. khasiana</i>			1					2	1														
Graukopfprinie (Grey-crowned Prinia) <i>Prinia cinereocapilla</i>																							
Rostprinie (Rufescent Prinia) <i>Prinia rufescens rufescens</i>			2																				
Graubrustprinie (Grey-breasted Prinia) <i>Prinia hodgsonii</i>																							
Dschungelprinie (Jungle Prinia) <i>Prinia sylvatica</i>																							
Gelbbauchprinie (Yellow-bellied Prinia) <i>Prinia flaviventris</i>																							
Rostbauchprinie (Ashy Prinia) <i>Prinia socialis</i>																							
Flachlandprinie (Plain Prinia) <i>Prinia inornata</i>																							
PASSERIFORMES: Zosteropidae																							
Gangesbrillenvogel (Oriental White-eye) <i>Zosterops palpebrosus palpebrosus</i>		1	>30	1	>50	~5	~5	~10	~5	>5		1	~10	~10	~20	~5							
PASSERIFORMES: Sylviidae																							
Rotkopftesia (Chestnut-headed Tesia) <i>Tesia castaneocoronata castaneocoronata</i>										1													

	Flug		Tashigang					Bumthang					Shemgang				Ph.	Pu.	Th	Paro	Flug		
	08.04.15	09.04.15	10.04.15	11.04.15	12.04.15	13.04.15	14.04.15	15.04.15	16.04.15	17.04.15	18.04.15	19.04.15	20.04.15	21.04.15	22.04.15	23.04.15	24.04.15	25.04.15	26.04.15	27.04.15	28.04.15	29.04.15	
Bhutan																							
Goldscheiteltesia (Slaty-bellied Tesia) <i>Tesia olivea</i>																							
Olivscheiteltesia (Grey-bellied Tesia) <i>Tesia cyaniventer</i>																							
Weißfuß-Buschsänger (Pale-footed Bush-Warbler) <i>Urosphena pallidipes</i>																							
Bergbuschsänger (Brownish-flanked Bush-Warbler) <i>Horornis fortipes fortipes</i>			1								1	4sg			1								
Rhododendronbuschsänger (Chestnut-crowned Bush-Warbler) <i>Cettia major</i>																							
Olivbuschsänger (Aberrant Bush-Warbler) <i>Horornis flavolivaceus</i>																							
Humes Buschsänger (Hume's Bush Warbler) <i>Horornis brunnescens (Buch: acanthizoides)</i>											1												
Rotkopf-Buschsänger (Grey-sided Bush-Warbler) <i>Cettia brunneifrons umbratica</i>							2				1						2	1					
Fleckenbuschsänger (Spotted Bush-Warbler) <i>Bradypterus thoracicus</i>																							
Rostbuschsänger (Brown Bush-Warbler) <i>Bradypterus luteoventris</i>																							
Gebirgsbuschsänger (Russet Bush-Warbler) <i>Bradypterus seebohmi</i>																							
Buschrohrsänger (Blyth's Reed-Warbler) <i>Acrocephalus dumetorum</i>																							
Dickschnabelsänger (Thick-billed Warbler) <i>Acrocephalus aedon</i>																							
Buschspötter (Booted Warbler) <i>Hippolais caligata</i>																							
PASSERIFORMES: Priniidae																							
Bergschneidervogel (Mountain Tailorbird) <i>Orthotomus cuculatus</i>																							
Rotstirn-Schneidervogel (Common Tailorbird) <i>Orthotomus sutorius patia</i>		2	1		1rg	5	1	1	2	1				2									
PASSERIFORMES: Sylviidae																							
Sibirien-Zilpzalp (Siberian Chiffchaff) <i>Phylloscopus tristis</i>																							
Dunkellaubsänger (Dusky Warbler) <i>Phylloscopus fuscatus</i>																							
Rußlaubsänger (Smoky Warbler) <i>Phylloscopus fulgiventis</i>																							
Himalayalaubsänger (Tickell's Leaf-Warbler) <i>Phylloscopus affinis affinis</i>				~30		~10	2	2	1		1		1	1	1		1						
Goldbinden-Laubsänger (Buff-barred Warbler) <i>Phylloscopus pulcher pulcher</i>											2												
Graukehl-Laubsänger (Ashy-throated Warbler) <i>Phylloscopus maculipennis maculipennis</i>				6			2			>10	2				1								
Fahlbürzel-Laubsänger (Lemon-rumped Warbler) <i>Phylloscopus chloronotus chloronotus</i>					5						1	2			1		1	1	1	3			
Gelbbrauen-Laubsänger (Inornate Warbler) <i>Phylloscopus inornatus</i>			1	1																			
Tienschan-Laubsänger (Hume's Leaf Warbler) <i>Phylloscopus humei humei</i>										1													
Grünlaubsänger (Greenish Warbler) <i>Phylloscopus trochiloides trochiloides</i>				(1)																			
Schluchtenlaubsänger (Large-billed Leaf-Warbler) <i>Phylloscopus magnirostris</i>											6												
Streifenkopf-Laubsänger (Blyth's Leaf-Warbler) <i>Phylloscopus reguloides assamensis</i>			1	1	2	~10	3		3	1	~6	1			~5	2	4	>5	4				
Gelbbrust-Laubsänger (Yellow-vented Warbler) <i>Phylloscopus cantator cantator</i>			1			2	2		2			1	1	2									
Goldbrillen-Laubsänger (Green-crowned Warbler) <i>Seicercus burkii</i>				1						3						1		1					
Whistlerlaubsänger (Whistler's Warbler) <i>Seicercus whistleri nemoralis</i>										1		2	1		1								
Grauscheitel-Laubsänger (Grey-hooded Warbler) <i>Seicercus xanthoschistos jerdoni</i>			~10	3	~5	~5	1	~5	1			1		2		1	1						
Silberbrillen-Laubsänger (White-spectacled Warbler) <i>Seicercus affinis affinis</i>			2				1																

	Flug		Tashigang					Bumthang					Shemgang				Ph.	Pu.	Th	Paro		Flug	
	08.04.15	09.04.15	10.04.15	11.04.15	12.04.15	13.04.15	14.04.15	15.04.15	16.04.15	17.04.15	18.04.15	19.04.15	20.04.15	21.04.15	22.04.15	23.04.15	24.04.15	25.04.15	26.04.15	27.04.15	28.04.15	29.04.15	
Bhutan																							
Grauwangen-Laubsänger (Grey-cheeked Warbler) <i>Seicercus poliogenys</i>							3	2	2	2			1										
Rotkopf-Laubsänger (Chestnut-crowned Warbler) <i>Seicercus castaniceps castaniceps</i>				~5		1	~5		2				2										
Breitschnabel-Laubsänger (Broad-billed Warbler) <i>Tickellia hodgsoni hodgsoni</i>							2		2														
Rostwangen-Laubsänger (Rufous-faced Warbler) <i>Abroscopus alboqularis</i>																							
Schieferkopf-Laubsänger (Black-faced Warbler) <i>Abroscopus schisticeps flavimentalis</i>				~20	~10	~5	~5	2	1	~5			2										
Bambuslaubsänger (Yellow-bellied Warbler) <i>Abroscopus supercilii flaviventris</i>													2										
Strichelkopf-Schilfsteiger (Striated Grassbird) <i>Megalurus palustris</i>																							
Katzengrassänger (Rufous-rumped Grassbird) <i>Graminicola bengalensis</i>																							
PASSERIFORMES: Timaliidae																							
Weißkehlhäherling (White-throated Laughingthrush) <i>Garrulax albogularis albogularis</i>				1	~20	~15	~20	2	~15	>30	>10	~10				>10		~20	~15	>10			
Weißhaubenhäherling (White-crested Laughingthrush) <i>Garrulax leucolophus leucolophus</i>					~10	>20	~10	Trup	~10			~30	~20										
Lätzchenhäherling (Lesser Necklaced Laughingthrush) <i>Garrulax monileger monileger</i>												8			1								
Brustbandhäherling (Greater Necklaced Laughingthrush) <i>Garrulax pectoralis melanotis</i>															5								
Streifenhäherling (Striated Laughingthrush) <i>Garrulax striatus sikkimensis + cranbrookii</i>				>10	2	~10	~15	>10	~15	~5	2	2	>10			~10	2	~10					
Rothalshäherling (Rufous-necked Laughingthrush) <i>Garrulax ruficollis</i>					~10				~5					~15	~20	4		3					
Roststeißhäherling (Rufous-vented Laughingthrush) <i>Garrulax gularis</i>																							
Rostkinnhäherling (Rufous-chinned Laughingthrush) <i>Garrulax rufogularis</i>																							
Waldhäherling (Spotted Laughingthrush) <i>Garrulax ocellatus ocellatus</i>																3rg		(2)	1rg	1rg			
Graufankenhäherling (Grey-sided Laughingthrush) <i>Garrulax caerulatus caerulatus</i>								3										2					
Braunhäherling (Bhutan Laughingthrush) <i>Trochalopteron imbricatum (Buch: lineatus)</i>				~30	2	>10									2								
Blaufügelhäherling (Blue-winged Laughingthrush) <i>Trochalopteron squamatus</i>				2+				2															
Goldschwingenhäherling (Scaly Laughingthrush) <i>Trochalopteron subunicolor subunicolor</i>							1																
Schwarzscheitelhäherling (Black-faced Laughingthrush) <i>Trochalopteron affinis bethelae</i>											3					2	2	2			>10		
Rotkopfhäherling (Chestnut-crowned Laughingthrush) <i>Trochalopteron erythrocephalus nigrimentum</i>						1		1				2				1	~10	3					
Karminflügelhäherling (Red-faced Liocichla) <i>Liocichla phoenicea phoenicea</i>								1+															
Rotschwanz-Maustimalie (Abbott's Babbler) <i>Malacocincla abbotti</i>																							
Weißbauch-Erdtimalie (Spot-throated Babbler) <i>Pellorneum albiventris</i>																							
Streifenbrust-Erdtimalie (Puff-throated Babbler) <i>Pellorneum ruficeps mandellii (?)</i>				1																			
Rotwangensäbler (Rusty-cheeked Scimitar-Babbler) <i>Pomatorhinus erythrocybus ferrugilatus</i>							1		2	2					2			2					
Himalajasäbler (White-browed Scimitar-Babbler) <i>Pomatorhinus schisticeps schisticeps</i>															2								
Rothalssäbler (Streak-breasted Scimitar-Babbler) <i>Pomatorhinus ruficollis godwini</i>							3					1	1										
Korallenschnabläbler (Coral-billed Scimitar-Babbler) <i>Pomatorhinus ferruginosus ferruginosus</i>				1																			
Dünnschnabläbler (Slender-billed Scimitar-Babbler) <i>Xiphirhynchus supercilii supercilii</i>								2								1rg							
Zwergsäbler (Long-billed Wren-Babbler) <i>Rimator malacoptilus</i>										1													
Streifenbrusttimalie (Eyebrowed Wren-Babbler) <i>Napothera epilepidota</i>																							

	Flug		Tashigang					Bumthang					Shemgang				Ph.	Pu.	Th	Paro	Flug		
	08.04.15	09.04.15	10.04.15	11.04.15	12.04.15	13.04.15	14.04.15	15.04.15	16.04.15	17.04.15	18.04.15	19.04.15	20.04.15	21.04.15	22.04.15	23.04.15	24.04.15	25.04.15	26.04.15	27.04.15	28.04.15	29.04.15	
Bhutan																							
Himalajaschuppentimalie (Scaly-breasted Wren-Babbler) <i>Proopyga albiventer</i>																							
Moostimalie (Pygmy Wren-Babbler) <i>Proopyga pusilla pusilla</i>									1						1+1rg								
Rotkehl-Zaunkönigstimalie (Rufous-throated Wren-Babbler) <i>Spelaeornis caudatus</i>								1	1														
Binden-Zaunkönigstimalie (Bar-winged Wren-Babbler) <i>Spelaeornis troglodytoides</i>																							
Fleckenbrust-Zaunkönigstimalie (Spotted Wren-Babbler) <i>Spelaeornis formosus</i>																							
Keilschnabeltimalie (Sikkim Wedge-billed Babbler) <i>Sphenocichla humei</i>								1															
Harington-Timalie (Buff-chested Babbler) <i>Stachyris ambigua</i>																							
Rotstirntimalie (Rufous-fronted Babbler) <i>Stachyris rufifrons</i>																							
Rotkopftimalie (Rufous-capped Babbler) <i>Stachyris ruficeps ruficeps</i>			~5			1	3	2	~5		3												
Goldkopftimalie (Golden Babbler) <i>Stachyris chrysaeeae chrysaeeae</i>				~5			1	2	>5	2			1										
Graukehl-Buschtimalie (Grey-throated Babbler) <i>Stachyris nigriceps nigriceps</i>			1		2																		
Gelbbrusttimalie (Striped Tit-Babbler) <i>Macronous gularis</i>																							
Jerdontimalie (Jerdon's Babbler) <i>Chrysomma altirostre</i>																							
Langschwanzdrossling (Common Babbler) <i>Turdoides caudata caudata - nur Delhi</i>		2																					
Dschungeldrossling (Jungle Babbler) <i>Turdoides striata striata</i>		1																			5		
Silberohr-Sonnenvogel (Silver-eared Mesia) <i>Leiothrix argentauris argentauris</i>			~30	~15								~5											
Sonnenvogel (Red-billed Mesia) <i>Leiothrix lutea calipyga</i>						2						1			2		1						
Cutia (Cutia) <i>Cutia nipalensis nipalensis</i>						>10		2	~10														
Rotbauch-Würgertimalie (Black-headed Shrike-Babbler) <i>Pteruthius rufiventer</i>																							
Weißbrauen-Würgertimalie (Blyth's Shrike-Babbler) <i>Pteruthius aeralatus validirostris (Buch: flaviscapris)</i>			3,3	1rg		1		>5rg				1M											
Vireowürgertimalie (Green Shrike-Babbler) <i>Pteruthius xanthochlorus xanthochlorus</i>																		1					
Zimtkehl-Würgertimalie (Black-eared Shrike-Babbler) <i>Pteruthius melanotis melanotis</i>							1M																
Weißkopftimalie (White-hooded Babbler) <i>Gampsorhynchus rufulus</i>													~15										
Rotstirnsibia (Rusty-fronted Barwing) <i>Actinodura egertoni egertoni</i>			~10	~20			~4	~5	~20	6		>20											
Nepalsibia (Hoary-throated Barwing) <i>Actinodura nipalensis</i>						1	~6	1		6					5								
Blauflügelisiva (Blue-winged Minla) <i>Minla cyanouroptera cyanouroptera</i>				3			>50	~5	~5	~10			2		1								
Bändersiva (Bar-throated Minla, Buch: Chestnut-tailed) <i>Minla strigula yunnanensis</i>						1	2			~5	~10	~5			5	~10							
Rotschwanzsiva (Red-tailed Minla) <i>Minla ignotincta ignotincta</i>						1	~100			~5	2				2	2							
Goldalcippe (Golden-breasted Fulvetta) <i>Alcippe chrysotis chrysotis</i>							~20																
Gelbkehlalcippe (Yellow-throated Fulvetta) <i>Alcippe cinerea</i>							~30	3	~20	~20													
Kastanienalcippe (Rufous-winged Fulvetta) <i>Alcippe castaneiceps castaneiceps</i>					3		~3			~3		2			2								
Weißbrauenalcippe (White-browed Fulvetta) <i>Fulvetta vinipectus chumbiensis</i>										~5	~10	~4			~20	~15		1					
Braunohralcippe (Ludlow's Fulvetta) <i>Alcippe ludlowi</i>																							
Kropfbandalcippe (Rufous-throated Fulvetta) <i>Alcippe rufogularis</i>																							
Braunkappenalcippe (Rusty-capped Fulvetta) <i>Alcippe dubia</i>																							

	Flug		Tashigang					Bumthang					Shemgang				Ph.	Pu.	Th	Paro		Flug	
	08.04.15	09.04.15	10.04.15	11.04.15	12.04.15	13.04.15	14.04.15	15.04.15	16.04.15	17.04.15	18.04.15	19.04.15	20.04.15	21.04.15	22.04.15	23.04.15	24.04.15	25.04.15	26.04.15	27.04.15	28.04.15	29.04.15	
Bhutan																							
Nepalalcippe (Nepal Fulvetta) <i>Alcippe nipalensis nipalensis</i>								2	>30	1			~10	1									
Rotrückentimalie (Rufous-backed Sibia) <i>Heterophasia annectens</i>																							
Schwarzkapentimalie (Rufous Sibia) <i>Heterophasia capistrata bayleyi</i>			~6	>20	>30	>50	~20	~20	x	~10	2	~5	>20	4	>10	~5	~10	~10	x				
Schweiftimalie (Long-tailed Sibia) <i>Heterophasia picaoides picaoides</i>			2																				
Rotohr-Yuhina (Striated Yuhina) <i>Yuhina castaniceps rufigenis</i>			~20					~10				1	~5	~5									
Rotkopfyuhina (White-naped Yuhina) <i>Yuhina bakeri</i>			>20	>20		1	~10	~10	x	~5													
Gelbnackenyuhina (Whiskered Yuhina) <i>Yuhina flavicollis flavicollis</i>				~20		2	>20	~10	x	~20	~20	2	~20		~10	~5	4						
Kehlstreifenyuhina (Stripe-throated Yuhina) <i>Yuhina gularis gularis</i>										~10	>30	~10			4	3	2						
RotsteiBYuhina (Rufous-vented Yuhina) <i>Yuhina occipitalis occipitalis</i>										~20	>30	~5			2	~10			2				
Meisenyuhina (Black-chinned Yuhina) <i>Yuhina nigrimenta nigrimenta</i>			~20										>20	~15	2								
Grünrückenerpornis (White-bellied Yuhina) <i>Yuhina zantholeuca</i>																							
Feuerschwänzchen (Fire-tailed Myzornis) <i>Myzornis pyrrhoura</i>																							
Riesenpapageimeise (Great Parrotbill) <i>Conostoma oemodum</i>																							
Einfarb-Papageimeise (Brown Parrotbill) <i>Paradoxornis unicolor</i>															~15	~5							
Graukopf-Papageischnabel (Grey-headed Parrotbill) <i>Paradoxornis gularis gularis</i>			~10					6						1	3								
Gelbstirn-Papageimeise (Fulvous Parrotbill) <i>Paradoxornis fulvifrons</i>																							
Grauh-Papageimeise (Black-throated Parrotbill) <i>Paradoxornis nipalensis humii</i>							~20			~20													
Schwarzbrauen-Papageimeise (Pale-billed Parrotbill) <i>Paradoxornis atrosuperciliaris oatesi</i>													5										
Rotkopf-Papageimeise (White-breasted Parrotbill) <i>Paradoxornis ruficeps</i>							~10			~10													
Klappergrasmücke (Lesser Whitethroat) <i>Sylvia curruca</i>																							
PASSERIFORMES: Nectariniidae																							
Dickschnabel-Mistelfresser (Thick-billed Flowerpecker) <i>Dicaeum agile</i>																							
Gelbbauch-Mistelfresser (Yellow-bellied Flowerpecker) <i>Dicaeum melanoxanthum</i>										1M													
Lachsschnabel-Mistelfresser (Pale-billed Flowerpecker) <i>Dicaeum erythrorhynchos</i>																							
Einfarb-Mistelfresser (Plain Flowerpecker) <i>Dicaeum minullum olivaceum</i>			2										2										
Feuerbrust-Mistelfresser (Fire-breasted Flowerpecker) <i>Dicaeum ignipectus ignipectus</i>				1,1				3,1	>5				2M	1M	4								
Scharlachmistelfresser (Scarlet-backed Flowerpecker) <i>Dicaeum cruentatum</i>																							
Rubinwangen-Nektarvogel (Ruby-cheeked Sunbird) <i>Anthreptes singalensis</i>																							
Purpurnektarvogel (Purple Sunbird) <i>Nectarinia asiaticus asiaticus</i>		4	1																			1,1	
Gouldnektarvogel (Gould's Sunbird) <i>Aethopyga gouldiae gouldiae</i>						1,2			~10M	~5					3M		1,1	2,1	1,1				
Grünschwanz-Nektarvogel (Green-tailed Sunbird) <i>Aethopyga nipalensis koelzi</i>			>10			~10	1M	~10M	>10	4M				2M	6	1							
Schwarzkehl-Nektarvogel (Black-throated Sunbird) <i>Aethopyga saturata saturata</i>			1,1	>10		1	2M	1M	1M			1		1M									
Karmesinnektarvogel (Crimson Sunbird) <i>Aethopyga siparaja labecula</i>			~10		2M			1M					1M										
Feuerschwanz-Nektarvogel (Fire-tailed Sunbird) <i>Aethopyga ignicauda ignicauda</i>										3,2													
Weißkehl-Spinnenjäger (Little Spiderhunter) <i>Arachnothera longirostra</i>																							

	Flug		Tashigang					Bumthang					Shemgang				Ph.	Pu.	Th	Paro		Flug	
	08.04.15	09.04.15	10.04.15	11.04.15	12.04.15	13.04.15	14.04.15	15.04.15	16.04.15	17.04.15	18.04.15	19.04.15	20.04.15	21.04.15	22.04.15	23.04.15	24.04.15	25.04.15	26.04.15	27.04.15	28.04.15	29.04.15	
Bhutan																							
Strichelspinnenjäger (Streaked Spiderhunter) <i>Arachnothera magna magna</i>			>5	1								1	1										
PASSERIFORMES: Passeridae																							
Haussperling (House Sparrow) <i>Passer domesticus parkini</i>		1	3																			2	
Rötelsperling (Russet Sparrow) <i>Passer rutilans cinnamomeus</i>				5		5		5		>30	~20	~5			~10			>30	~30	~30			
Feldsperling (Eurasian Tree Sparrow) <i>Passer montanus hepaticus (?)</i>		3	1			>100	~20	>50	x	x			x	x		x	x	>30	~50	~30			
Baumstelze (Forest Wagtail) <i>Dendronanthus indicus</i>																							
"Himalaya-Bachstelze" (Himalayan Wagtail) <i>Motacilla alba alboides</i>					1M					1				2		1		~10	3	7			
"Schwarzrücken-Bachstelze" (Black-backed Wagtail) <i>Motacilla (alba) lugens</i>																							
Mamulastelze (White-browed Wagtail) <i>Motacilla maderaspatensis</i>																1M	1M						
Zitronenstelze (Citrine Wagtail) <i>Motacilla citreola</i>																							
Schafstelze (Yellow Wagtail) <i>Motacilla flava</i>																							
Gebirgsstelze (Grey Wagtail) <i>Motacilla cinerea cinerea</i>									1		1	2		1									
Orientspornpieper (Paddyfield Pipit) <i>Anthus rufulus</i>																							
Brachpieper (Tawny Pipit) <i>Anthus campestris</i>																							
Steppenpieper (Blyth's Pipit) <i>Anthus godlewskii</i>																							
Langschnabelpieper (Long-billed Pipit) <i>Anthus similis</i>																							
Baumpieper (Tree Pipit) <i>Anthus trivialis</i>																							
Waldpieper (Olive-backed Pipit) <i>Anthus hodgsoni hodgsoni</i>			1	2	11	~3	1	1	1	3	2	3		1	2	2	2		2				
Rotkehlpieper (Red-throated Pipit) <i>Anthus cervinus</i>																							
Rosenpieper (Rosy Pipit) <i>Anthus roseatus</i>															1				1				
Pazifikpieper (American Pipit) <i>Anthus rubescens</i>																							
Alpenbraunelle (Alpine Accentor) <i>Prunella collaris nipalensis</i>																			1				
Himalayabraunelle (Rufous-streaked Accentor) <i>Prunella himalayana</i>										10													
Rotbrustbraunelle (Robin Accentor) <i>Prunella rubeculoides</i>																							
Strichelbraunelle (Rufous-breasted Accentor) <i>Prunella strophiatea strophiatea</i>				6		4		3		~5	2				1				1				
Waldbraunelle (Maroon-backed Accentor) <i>Prunella immaculata</i>																	(1)						
Bengalenweber (Black-breasted Weaver) <i>Ploceus benghalensis</i>																							
Bayaweber (Baya Weaver) <i>Ploceus philippinus</i>																							
Großschnabelweber (Yellow Weaver) <i>Ploceus megarhynchus</i>																							
Indiensilberschnabel (Indian Silverbill) <i>Eudice malabarica - nur Delhi</i>																						2	
Spitzschwanz-Bronzemännchen (White-rumped Munia) <i>Lonchura striata</i>																							
Muskatamadine (Scaly-breasted Munia) <i>Lonchura punctulata subundulata</i>																~10							
PASSERIFORMES: Alaudidae																							
Bengalenlerche (Rufous-winged Lark) <i>Mirafra assamica</i>																							
Kurzzechenlerche (Greater Short-toed Lark) <i>Calandrella brachydactyla</i>																							

	Flug		Tashigang					Bumthang					Shemgang				Ph.	Pu.	Th	Paro	Flug		
	08.04.15	09.04.15	10.04.15	11.04.15	12.04.15	13.04.15	14.04.15	15.04.15	16.04.15	17.04.15	18.04.15	19.04.15	20.04.15	21.04.15	22.04.15	23.04.15	24.04.15	25.04.15	26.04.15	27.04.15	28.04.15	29.04.15	
Bhutan																							
Tibetlerche (Hume's Lark) <i>Calandrella acutirostris</i>																							
Uferlerche (Indian Short-toed Lark) <i>Calandrella raytal</i>																							
Orientfeldlerche (Oriental Sky Lark) <i>Alauda gulgula vernayi</i>										-5													
PASSERIFORMES: Fringillidae																							
Buchfink (Chaffinch) <i>Fringilla coelebs</i>																							
Bergfink (Brambling) <i>Fringilla montifringilla</i>																							
Himalayazeisig (Tibetan Serin) <i>Serinus thibetanus</i>																							
Himalayagrünling (Yellow-breasted Greenfinch) <i>Chloris spinoides spinoides</i>					6	2			10				>10	2									
Waldschneegimpel (Plain Mountain-Finch) <i>Leucosticte nemoricola</i>																							
Mattenschneegimpel (Black-headed Mountain-Finch) <i>Leucosticte brandti</i>																							
Blanford-Gimpel (Blanford's Rosefinch) <i>Agraphospiza rubescens</i>																	2W						
Dünnschnabelgimpel (Dark-breasted Rosefinch) <i>Carpodacus nipalensis nipalensis</i>																	~30				2,2		
Karmingimpel (Common Rosefinch) <i>Carpodacus erythrinus roseatus</i>																2W	1M	1M			1M		
Schmuckgimpel (Beautiful Rosefinch) <i>Carpodacus pulcherrimus</i>											1,1												
Rosenbrauengimpel (Pink-browed Rosefinch) <i>Carpodacus rodochrous</i>																							
Edwards-Gimpel (Dark-rumped Rosefinch) <i>Carpodacus edwardsii rubicundus</i>										1W													
Thuragimpel (White-browed Rosefinch) <i>Carpodacus thura thura</i>											3W						1,4				1,1		
Alpengimpel (Streaked Rosefinch) <i>Carpodacus rubicilloides</i>																							
Felsengimpel (Red-fronted Rosefinch) <i>Carpodacus puniceus</i>																							
Rhododendrongimpel (Crimson-browed Finch) <i>Pinicola subhimachalus</i>											4W												
Scharlachgimpel (Scarlet Finch) <i>Haematospiza sipahi</i>				~40		2	1			1,1							1,1						
Fichtenkreuzschnabel (Red Crossbill) <i>Loxia curvirostra himalayensis</i>										5	3+4									17			
Schuppenkopfgimpel (Brown Bullfinch) <i>Pyrrhula nipalensis nipalensis</i>																	3						
Rotkopfgimpel (Red-headed Bullfinch) <i>Pyrrhula erythrocephala</i>										3	5	1,1					1,1						
Maskengimpel (Grey-headed Bullfinch) <i>Pyrrhula erythaca erythaca</i>																	1W						
Gelbschenkel-Kernbeisser (Collared Grosbeak) <i>Mycerobas affinis</i>																		2W				2,2	3
Fleckenkernbeisser (Spot-winged Grosbeak) <i>Mycerobas melanozanthos</i>																							
Wacholderkernbeisser (White-winged Grosbeak) <i>Mycerobas carnipes carnipes</i>											4	1M											
Mohrengimpel (Gold-naped Finch) <i>Pyrrhoptes epauletta</i>										1M													
Haubenammer (Crested Bunting) <i>Melophus lathamii</i>						~10														1M			
Steinortolan (Grey-necked Bunting) <i>Emberiza buchanani</i>																							
Zwergammer (Little Bunting) <i>Emberiza pusilla</i>							1M																
Maskenammer (Black-faced Bunting) <i>Emberiza spodocephala</i>																							

